Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft

Jahrgang 8 | Sonnabend, den 14. Mai 2011 | Nr. 05/2011

Am Deichelsee bei Brüel

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	**Aus dem Rathaus und den Gemeinden**	
1.1.	Telefonliste der Stadtverwaltung	2
1.2.	Redaktion Amtsblatt	3
1.3.	Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen	3
1.4.	Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel	3
1.5.	Sprechzeiten der Bürgermeister	3
1.6.	Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich	4
1.7.	Öffnungszeiten der Heimatmuseen in Sternberg und Dabel	4
1.8.	Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in Sternberg und Brüel	4
1.9.	WEMAG - BAE Information für Kunden in der Stadt Brüel	4
1.10.	Information der Stadtwerke Sternberg zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben	4
1.11.	Zahnärztlicher Notdienst	5
1.12.	Containerbereitstellung in Sternberg 1. Halbjahr 2011	5
1.13.	Trommelworkshop in Kobrow	5
1.14.	Frauensporttag in Brüel	5
1.15.	40 Jahre Kita „Sonnenschein“	6
1.16.	Mehrgenerationenhaus in Brüel	6
2.	**Öffentliche Bekanntmachungen**	
2.1.	Bekanntmachung der Gemeinde Hohen Pritz	6
2.2.	Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Sternberg	7
2.3.	Haushaltssatzung der Gemeinde Mustin für das Haushaltsjahr 2011	7
2.4.	Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Witzin	7
2.5.	1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Hohen Pritz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz- Lübzer Elde“ vom 21.10.2008	8
2.6.	1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Kobrow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz- Lübzer Elde“ vom 06.10.2008	8
2.7.	Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Kobrow	9
2.8.	Bekanntmachung der Gemeinde Mustin	9
2.9.	Mitteilungen der EURA Wasser zur Trinkwasserqualität im Amtbereich	9
2.10.	Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brüel- Freiwilliger Landtausch „Brüel IV“	11
2.11.	Öffentliche Bekanntmachung über die 2. Änderung des Flurneuordnungsgebietes im Flurneuordnungsverfahren „Mustin“	11
2.12.	Bekanntmachungen des Amtsgerichts Parchim	13
3.	**Vereine und Verbände**	
3.1	Motocross in Sternberg	15
3.2	Informationen des Tierschutzvereins	16
3.3	Norddeutsche Meisterschaften	16
3.4	Geburtstagsgrüße des Behindertenverbands Sternberg und der Rheumaliga Brüel	16
3.5	Informationen des FC Aufbau Sternberg	17
3.6	Einladung zur DRK-Mitgliederversammlung	17
3.7	11. Jedermann Zehnkampf	17
3.8	Gemeinde- und Kinderfest in Müsselmow	18
4.	**Kultur, Tourismus, Freizeitangebote**	
4.1.	Kreisfeuerwehrtag	18
4.2.	Oldtimerrallyes in Brüel und Warin	19
4.3.	Kindertag am Roten See	19
5.	**Geburtstage des Monats**	**20**

Aus dem Rathaus und den Gemeinden

Telefonliste der Stadtverwaltung Sternberg

		Telefon/Fax (Vorwahl 03847 ...)
Bürgermeister	Jochen Quandt	444 5**12**
Vorzimmer:	Elke Cziesso	444 5**12**
		Fax: 444 5**13**
Zentrale:	Elke Drohsel	444 5**10**
		Fax: 444 520

1.	**Allgemeine Verwaltung**		
	Leiter:	Olaf Steinberg	444 5**30**
			Fax: 444 5**13**
	Personal:	Inge-Lore Damaschke	444 5**28**
1.1	**Amtsangelegenheiten, Stadt- und Gemeindevertretungen, Satzungen, Recht, Versicherungen,**		
	Gundula Rudat		444 5**29**
	Evelin Gartzke		444 5**15**
1.2.	**Schulen, Kita, Jugend, Sport, Amtsblatt**		
	Margret Weihs		444 5**24**
	Brit Käker		444 5**48**
	Thomas Haese		444 5**25**
1.3.	**Standesamt**		
	Brigitte Berkau		444 5**18**
1.4.	**Touristinfo**		
	Egon Leesch		444 5**36**
	Gabriele Kalm		444 5**35**
			Fax: 444 5**70**
2.	**Finanzverwaltung**		
	Leiter: Reinhard Dally		444 5**40**
	Hannelore Toparkus		444 5**27**
	Rebekka Kinetz		444 5**26**
2.1	**Stadtkasse; Vollstreckung**		
	Astrid Dei		444 5**45**
	Gudrun Pankow		444 5**62**
	Bärbel Beyer		444 5**46**
	Beate Schwarz		444 5**57**
	Renate Kubat		444 5**74**
	Sigrid Fischer		444 5**43**
	Anne Kasten		444**542**
2.2.	**Steuern und Abgaben**		
	Ingrid Bücher		444 5**47**
	Cornelia Köpcke		444 5**41**
3.	**Bauverwaltung**		
	Leiter:	Jochen Gülker	444 5**80**
			Fax: 444 5**82**
	Sabine Brinckmann		444 5**81**
3.1.	**Hoch- und Tiefbau**		
	Jörg Rußbült		444 5**78**
	Edwin Junghans		444 5**77**
	Horst Köbernick		444 5**88**
3.2.	**Bauleitplanung und Liegenschaften**		
	Rolf Brümmer		444 5**83**
	Dorothea Behrens		444 5**75**
	Susanne Balzer		444 5**84**

4. Bürgeramt
Leiter: Eckardt Meyer 444 5**73**
Fax: 444 5**69**

4.1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Gewerbeamt
Martina Meyer 444 5**68**
Christine Bouvier 444 5**64**
Rosemarie Bartel 444 5**86**
Angelika Dreßler 444 5**85**
Friedhofsverwaltung: Birgit Janz 444 5**71**

4.2. Einwohnermeldeamt, Bußgeld
Renate Schäfer 444 5**61**
Sabine Kropp 444 5**63**

4.3. Wohngeld
Liane Blaschkowski 444 5**60**

4.4. Bürgerbüro Brüel Telefon: Vorwahl 038483 ...
Fax: 333 **33**
Einwohnermeldeamt
Renate Schäfer 333 **17**
Wohngeldstelle
Liane Blaschkowski 333 **13**

5. Stadtwerke
Fax: 444 5**54**
Technischer Leiter: Kerstin Pohl 444 5**51**
Kaufmännischer Leiter: Ilona Windolph 444 5**50**

6. Bauhof
Dietmar Merseburger 2182 oder 0171 6055295

Redaktion Amtsblatt

Thomas Haese
Telefon: 03847 444525
Fax 03847 444513
E-Mail haese@stadt-sternberg.de

Telefonliste der öffentlichen Einrichtungen im Amt Sternberger Seenlandschaft

Bauhof Sternberg	**03847 2182**
Bauhof Brüel	**038483 33331/017**
Bibliothek Sternberg	**03847 2712**
Bibliothek Brüel	**038483 33340**
Badeanstalt	**03847 2874**
Heimatmuseum	**03847 2162**
Kindergarten	**03847 2465**
Kläranlage	**03847 312071**
Hort Sternberg	**03847 311945**
Grundschule Sternberg	**03847 2622**
Grundschule Brüel	**038483 293010**
Regionale Schule Brüel	**038483 293030**
Sporthalle Sternberg	**03847 2713**
Sporthalle Brüel	**038483 20040**
Sportlerheim Sternberg	**03847 2806**
Stadtwerke Sternberg	**03847 444550**
Stadtwerke Sternberg (Bereitschaft)	**0171 7119336, 0171 7119337**
Wasserwerk	**03847 2393**

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in Sternberg und des Bürgerbüros in Brüel

Stadtverwaltung Sternberg
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag auch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch auch von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Donnerstag geschlossen

Bürgerbüro Brüel
Einwohnermeldeamt
Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wohngeldstelle
Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Amt Sternberger Seenlandschaft

Sprechzeiten der Bürgermeister

Gemeinde Bürgermeisterin/ Bürgermeister	**Sprechzeiten**
Blankenberg	
Herr Peter Davids	Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr Gemeindehaus Blankenberg Tel.: 038483 20733
Borkow	
Frau Regina Rosenfeld	nach Absprache Dorfgemeinschaftshaus Borkow Tel.: 038485 20585 oder 0173/2617567
Stadt Brüel	
Herr Hans-Jürgen Goldberg	Montag 17:00 - 19:00 Uhr Bürgerhaus Brüel Tel.: 038483 33323
Dabel	
Herr Herbert Rohde	Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr Gemeindehaus Dabel Büro Tel.: 038485 20207
Hohen Pritz	
Frau Britta Täufer	nach Absprache Tel.: 038485 20618 Büro Tel.: 038485 20460
Kobrow	
Herr Olaf Schröder	jeden 1. Montag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr Sporthalle Kobrow oder telefonisch unter 03847 311146
Kuhlen-Wendorf	
Herr Ralf Toparkus	nach Absprache Tel.: 038486 20520
Langen Jarchow	
Frau Christa Richelieu	nach Absprache Tel.: 038483 29448
Mustin	
Herr Berthold Löbel	nach Absprache Tel.: 038481 20725 oder 0172 3137080
Sternberg	
Herr Jochen Quandt	nach Absprache Tel.: 03847 444512
Weitendorf	
Herr Bernd Knoll	Mo. - Fr. nach Absprache Tel.: 038483 20675
Witzin	
Herr Bruno Urbschat	nach Absprache Tel.: 038481 20000
Zahrensdorf	
Herr Alfred Nuklies	nach Absprache Gemeindebüro Zahrensdorf Tel. 038483 20861

Öffnungszeiten der Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Sternberg
Finkenkamp 24

Dienstag	von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Brüel

August-Bebel-Straße 1

Montag	geschlossen
Dienstag	von 10:00 Uhr bis 12:00 und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag	von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	von 10:00 Uhr bis 12:00 und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Gemeindebibliothek Dabel

Wilhelm-Pieck-Straße 20

Montag	von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gemeindebibliothek Witzin

Gemeindezentrum

Dienstag	von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Heimatmuseum Sternberg

Öffnungszeiten:

Oktober bis April - Donnerstag	von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Mai bis September -	
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Juli und August -	
auch am Sonntag	von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Heimatstube Dabel

W.-Pieck-Straße 20
19406 Dabel
Tel. 038485 20420

Öffnungszeiten:

Mittwoch	von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Heimatstube Brüel

Öffnungszeiten:

Dienstag	von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Sprechzeiten des Jugendamtes

Jeden Dienstag in der Zeit **von 08:30 Uhr - 12:00 Uhr** und **von 13:30 Uhr - 17:00 Uhr** finden Sprechzeiten des Jugendamtes Parchim in der Außenstelle Sternberg, Mecklenburgring 32, statt. Vorherige Terminabsprachen sind erwünscht.

Ansprechpartner:
Frau Riediger
Telefonisch erreichbar: Parchim 03871 722276
Sternberg 03847 4359838

Außensprechstunde des Jugendamtes Parchim in der Volkshochschule Brüel

Einzugsbereich:

Stadt Brüel	Alt Necheln, Brüel, Golchen, Keez, Kronskamp, Necheln, Neu Nechen, Thurow
Kuhlen- Wendorf	Gustävel, Holdorf, Holzendorf Kuhlen, Müsselmow, Nutteln, Tessin, Weberin, Wendorf, Zaschendorf
Ansprechpartner:	Dipl. Soz.päd./-arbeiter Sascha Dettmann
Ort:	Volkshochschule Brüel Schweriner Str. 57, 19412 Brüel
Öffnungszeiten:	Donnerstag, 09:00 - 12:00 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr Freitag, Termin nach Vereinbarung

Telefon: 03871 722240
Mobil: 0152 21833188
E-Mail: dettmann@lkparchim.de

WEMAG-BAE Brüeler Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH

Information für unsere Kunden in der Stadt Brüel

1. Unsere Dienststelle in Brüel erreichen Sie an Werktagen tagsüber unter:
   - für den Bereich Trinkwasser und Fernwärme, 038483 3130
   - für den Bereich Abwasserentsorgung, 0385 755-2281
2. für die Annahme von Störungsmeldungen in der Versorgung mit Strom, Wasser, Fernwärme und in der Abwasserentsorgung außerhalb der Arbeitszeit erreichen Sie uns unter: 0385 755-111.
3. Zu allen Fragen zur Verbrauchsabrechnung Strom, Wasser, Abwasser haben wir folgende Service-Nr. eingerichtet: 0385 755-2755.
4. Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlage und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der Firma Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH, Ludwigsluster Chaussee 55, 19061 Schwerin an. Sie erreichen die Firma unter Tel.: 0385 3924510, Telefax: 0385 3924513.
5. Zu Fragen der Abwasserentsorgung beraten wir Sie gern im persönlichen Gespräch zu unseren Sprechzeiten, die wir jeden Dienstag für Sie in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr in der Netzdienststelle Brüel, Sternberger Str. 91, durchführen. Termine außerhalb dieser Sprechzeit können Sie telefonisch vereinbaren unter: 0385 755-2281.

WEMAG AG
BAE GmbH

Information der Stadtwerke Sternberg

zur Abfuhr der Inhaltsstoffe aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Die Entleerung Ihrer Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben fordern Sie bitte direkt bei der nachfolgenden Firma an:
NWL
Norddeutsche Wasser Logistik GmbH
Vielbecker Weg 8 b, 23936 Grevesmühlen

Sie erreichen diese Firma unter
Tel.: 03881 759586, Fax: 03881 757484
oder über E-Mail-Adresse: yvonne.trosiener@nwl-gvm.de.

Ihre Stadtwerke

Zahnärztlicher Notdienst

Der diensthabende Zahnarzt wird Ihnen unter der Telefonnummer 038483 31567 mitgeteilt. Notdienstsprechstunde ist täglich zwischen 10:00 und 11:00 Uhr.

Kreisstellenvorsitzender Dr. MSc. R. Möbius

Containerbereitstellung Sternberg 1. Halbjahr 2011

Ort	Stellzeit	Stellplatz
Brüel	04.07. - 10.07.11	hint. Bhf/Iglustellpl.
Brüel		Mühl.berg/Heizh. Schule
Penzin		alt. FFw-Haus
Langen Jarchow		Parkpl. v. Sportpl.
Wendorf	11.07. - 17.07.11	Kreuz. Sydowweg/ Gutshaus
Zaschendorf		rechts neb. Torhaus
Müsselmow		Iglustellpl./Gutshaus
Gustävel		Garage Agrargenossenschaft e. G.

Trommel-Workshop in Kobrow

Die „Tornado Drummers“ erlebten einen anstrengenden, aber auch lustigen Worshop in Kobrow.

Jonas Wagner, Andres Schultze, Steven Alsdorf

Claudia Körner, Matthias Kasten, Tim Rauchfuß

In Vorbereitung auf das Rapsblütenfest bereiten sie sich 2 Tage darauf vor. Unter der Leitung von Claudia Körner und Matthias Kasten, welcher extra aus Hamburg eingereist ist, vermittelten sie neue Rhythmen und ein tolles Zusammenspiel der einzelnen Instrumente.
Der Schüler Tim Rauchfuß konnte ebenfalls durch seine langjährige Musikerfahrung so einiges weitergeben. Für die tolle Versorgung und das Verständnis (Lärm) sagen wir an dieser Stelle allen Mitgliedern des Fördervereins Kobrow herzlichen Dank.
Nicht vergessen möchten wir Bruno Pischel, der die Organisation des Camp übernahm.

Elke Kasten

Frauensporttag in Brüel

Ein gelungener Frauensporttag in Brüel fand im Monat April in der Sporthalle statt.
Eingeladen waren alle Frauengymnastikgruppen von Brüel und Umgebung.
77 Frauen waren den Ruf der Gymnastikgruppe des Brüeler SV unter der Leitung von Elke Kasten gefolgt.
An den unterschiedlichsten Stationen übten sich die Frauen sportlich und auch lustig, so gut wie es seine persönliche Kondition und Gesundheit zuließ. Unterstützung erhielt die Gruppe durch Andreas Schultz aus Witzin, der so manche Frau einige Übungen aus dem Tai chi näher brachte.
Dies war wieder ein gelungener Abend bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: „Wo sind die Sportlerinnen der Gruppen von Annelie Reinecke, von Marlies Kleve, Renate Bründel, Gudrun Bublitz, aus Zahrensdorf und Blankenberg“.
Und ein lautes „Hier“ erklingt durch die Sporthalle.

Elke Kasten

40 Jahre Kita „Sonnenschein“ in Sternberg, Am Finkenkamp 26

Ein Dankeschön überreichten die Kinder der Kita „Sonnenschein“ in Sternberg dem Apotheker Herrn Ratke für seine Unterstützung bei der Anschaffung neuer Roller und Laufräder. Begleitet haben sie dies mit einem fröhlichen Lied.

Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen und allen Helfern für die Organisation einer Tombola zum 40. Geburtstag unserer Kita herzlich Danke sagen.
Die Tombola wird ein Höhepunkt zum Sommerfest am 24. Juni 2011 ab 14:30 Uhr auf dem Gelände der Kita „Sonnenschein“ sein.
Zu diesem Fest laden wir alle Kinder und deren Familien herzlich ein.
Eine besondere Freude wird es für uns sein ehemalige Mitarbeiter unserer Kindereinrichtung zu begrüßen, die ich hiermit auf das herzlichste einlade.

Die Tombola unterstützen:
- büro trend Kraemer & Schoen STB
- Brillen Müller STB
- Hobby-Time STB
- Raumausstatter Gottschalk STB
- Sternberger Dönerhaus STB
- ANICA Schuhmoden STB
- Fremdenverkehrsamt STB
- Tabak und Lotto Parwulsk STB
- Elektrohaus Behrends
- TIC TAG TOP A. Sielaff STB
- NETTO Warenmarkt STB
- Reisebüro Blum STB
- Kosmetik Fußpflege Massagen G. Groth STB
- Sparkasse Parchim-Lübz STB
- Steuerbüro Esch & Duda STB
- Salon CRE-HAAR-TIV S. Peters STB
  -Gaststätte am Markt STB
- Fenster Türen Volkmann STB
- Frisör Eck Fr. Merseburger STB
- Frisurenboutique P. Voigt STB
- Zwergenparadies STB
- Blütenzauber Passiflora K. Greif STB
- Garten- und Grünanlagen M. Cziesso
- Kosmetikstudio B. Dei STB
- Sonnenstudio BROWNY STB
- SVZ-Geschäftsstelle STB
- Paradise-Media STB
- Elektrohaushaltsgeräte Karkhof STB,
  und alle die ungenannt bleiben wollen.

Danke!

Elke Zirnsak
Leiterin Kita „Sonnenschein“ Sternberg

Mehrgenerationenhaus Brüel

Ernst-Thälmann-Str. 3
Tel. 038482 489966

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr

Montag	ab 13:00 Uhr	Basteltisch
Dienstag	ab 13:00 Uhr	Handarbeiten und mehr
	15:30 Uhr	Eltern-Kind-Treff
Mittwoch	ab 13:00 Uhr	Spiele für Jung und Alt
Freitag	ab 10:00 Uhr	gemeinsames Kochen
	Faires Lädchen	

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Hohen Pritz
- Der Bürgermeister -

Bekanntmachung der Gemeinde Hohen Pritz

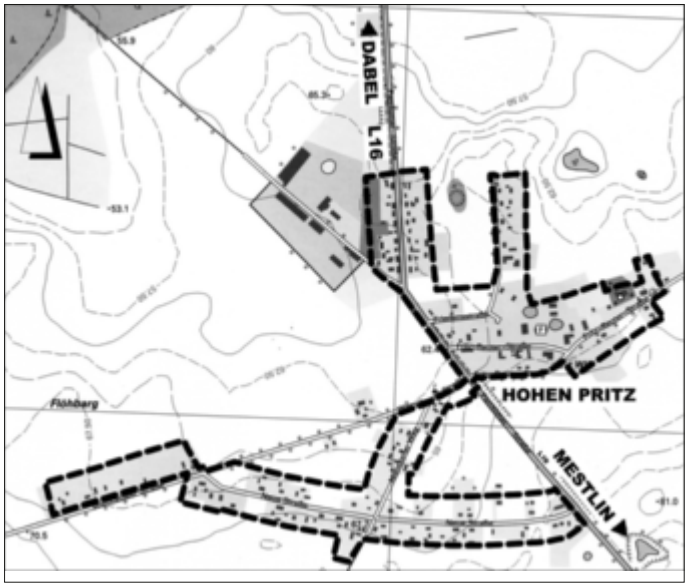
Ergänzungssatzung der Gemeinde Hohen Pritz für den Ortsteil Hohen Pritz nach § 34 (4) 1 + 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohen Pritz hat auf der Sitzung am 14.12.2010 die Ergänzungssatzung der Gemeinde Hohen Pritz für den Ortsteil Hohen Pritz beschlossen.
Die Satzung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) bekannt gemacht. Die Satzung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung und die dazugehörige Begründung ab diesem Tage beim Amt Sternberger Seenlandschaften, Bauverwaltung, Am Markt 3, 19406 Sternberg, während der Dienstzeiten einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.
Unbeachtlich werden
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Hohen Pritz unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Ergänzungssatzung sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde Hohen Pritz geltend gemacht worden sind.

Hohen Pritz, den 04.04.2011

Täufer Siegel
Bürgermeister



Bekanntmachung
Jagdgenossenschaft Sternberg

Einladung

Zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Sternberg und der ehemaligen Jagdgenossenschaft Peeschen.
Eingeladen sind alle Eigentümer bzw. deren durch Eigentümervollmacht ausgewiesenen Vertreter, bejagbarer Flächen gemäß Bundesjagdgesetz der Gemarkung Stadt Sternberg, Groß Raden und Peeschen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes 2010/2011
2. Finanzbericht 2010/2011
3. Beschlussfassungen
- 3.1 Verwendung der nicht abgeschlossenen Pachtverträge der Jahre 1996 bis 2000 nach Verjährung der Auszahlungsansprüche
4. Gründung Angliederungsgenossenschaft Peeschen
5. Sonstiges

Die Vollversammlung findet am
27. Mai 2011 um 19:00 Uhr
in Sternberg, Seehotel im Nebengebäude Salon „Fritz Reuter“ und Salon „Ernst Barlach“ statt.

Der Vorstand

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt
des Amtes Sternberger Seenlandschaft

Die Bürgerzeitung erscheint elfmal im Jahr. -
Auflagenhöhe: 7.950
Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/ 57 90, Fax: 039931 / 5 79-30 http://www.wittich.de; E-mail:info@wittich-sietow.de
Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/5790, Fax: 039931/579-30
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister, der Amtsvorsteher;
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil: H.-J. Groß, Geschäftsführer.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Kommunalverwaltung verteilt. Darüber hinaus ist es in der Stadt bzw. Amtsverwaltung erhältlich und auf Antrag abonnierbar. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Haushaltssatzung der Gemeinde Mustin für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund der §§ 47 ff. KV M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Mustin vom 17.03.2011 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird

1. im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf	302.500 €
in der Ausgabe auf	302.500 €
und	
2. im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf	47.600 €
in der Ausgabe auf	47.600 €

festgesetzt

§ 2
Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 €
davon für Zwecke der Umschuldung	0 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	30.000 €

§ 3
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	200 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	230 v. H.
2. Gewerbesteuer	250 v. H.

Mustin, den 17.03.11

Liebe
Bürgermeister

Verfahrensvermerk
Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder auf Grund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres, seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.
Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Mustin liegt in der Zeit vom 16.05.2011 bis 10.06.2011 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Witzin

Aufgrund des § 43 i. V. m. § 61 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 206), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Witzin vom 02.12.2010, Beschluss-Nr.: BVW-028/2010

1. die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Witzin mit der Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2009 gemäß § 39 GemHVO bekannt gemacht

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2009 gemäß § 39 GemHVO-Gemeinde Witzin

Die Haushaltssatzung der Gemeinde schließt wie folgt ab:

Bezeichnung	Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamthaushalt €
Soll-Einnahmen	395.682,01	116.103,26	511.785,27
Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Haushaltseinnahmreste	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00	0,00	0,00
Einnahme bereinigter Soll-Einnahmen	**395.682,01**	**116.103,26**	**511.785,27**
Soll-Ausgaben (Darin enthalten Überschuss: 11.446,77 €)	395.682,01	108.553,40	504.235,41
Neue Haushaltsausgabereste	0,00	10.399,20	10.399,20
Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	2.849,34	2.849,34
Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	**395.682,01**	**116.103,26**	**511.785,27**
Fehlbetrag (Ber. Soll-Einn./Ber. Soll-Ausg.)	**0,00**	**0,00**	**0,00**

1. Dem Bürgermeister wurde die Entlastung erteilt.
   Die Jahresrechnung 2009 mit ihren Anlagen und Erläuterungen liegt in der Zeit vom 16.05.2011 bis 10.06.2011 jeweils von montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtsnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Stemberg Zimmer 34 aus.

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Hohen Pritz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ vom 21.10.2008

Aufgrund des § S der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. S. 206), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVOBl. M-V S. 499) sowie den §§ 1, 2, 4, 5 und 6 des KAG M-V in der Fassung der Neubekanntmachung vom 12.04.2006 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Hohen Pritz vom 14.12.2010 nachfolgende Satzung erlassen:

Artikel 1

§ 3 Absatz 1 wird wie folgt geändert und erhält folgende Fassung:

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(1) Die Gebühr wird nach Berechnungseinheiten (BE) entsprechend dem Beitragsbuch des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ festgesetzt. Eine Berechnungseinheit sind 0,5 ha, Die Gebühr je angefangene Berechnungseinheiten beträgt 4,59 €. Die Berechnungseinheit wird ermittelt aus der gesamten Grundstücksfläche in Verbindung mit den entsprechenden Zuschlägen und Abschlägen nach Absatz 3. Grundstücksfläche ist die katasteramtlich festgestellte Grundstücksgröße, aufgeteilt nach Nutzungsarten entsprechend des ALB (Automatisches Liegenschaftsbuch).

Artikel 2

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohen Pritz, den 28.03.2011

Täufer
Bürgermeisterin

Verfahrensvermerk

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder auf Grund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Hohen Pritz über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ vom 21.10.2008 liegt in der Zeit vom 16.05.2011 bis 10.06.2011 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Kobrow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ vom 06.10.2008

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVBl. S. 206), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVOBl. M-V S. 499) sowie den §§ 1, 2, 4, 5 und 6 des KAG M-V in der Fassung der Neubekanntmachung vom 12.04.2005 (GVBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Kobrow vom 04.04.11 nachfolgende Satzung erlassen:

Artikel 1

§ 3 Absatz 1 wird wie folgt geändert und erhält folgende Fassung:

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

(1) Die Gebühr wird nach Berechnungseinheiten (BE) entsprechend dem Beitragsbuch des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ festgesetzt. Eine Berechnungseinheit sind 0,5 ha. Die Gebühr je angefangene Berechnungseinheiten beträgt 4,01 €. Die

Berechnungseinheit wird ermittelt aus der gesamten Grundstücksfläche in Verbindung mit den entsprechenden Zuschlägen und Abschlägen nach Absatz 3. Grundstücksfläche ist die katasteramtlich festgestellte Grundstücksgröße, aufgeteilt nach Nutzungsarten entsprechend des ALB (Automatisches Liegenschaftsbuch).

Artikel 2
In-Kraft-Treten
Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Kobrow, den 04.04.2011

Schröder
Bürgermeister

Verfahrensvermerk
Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) sind Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M-V enthalten oder auf Grund der KV M-V erlassen worden sind, innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend zu machen. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.
Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Kobrow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ vom 06.10.2008 liegt in der Zeit vom 16.05.2011 bis 10.06.2011 jeweils montags bis freitags zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme in der Verwaltung der Stadt Sternberg, Am Markt 1, 19406 Sternberg, Zimmer 34, aus.

Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Kobrow lädt am 30. Mai 2011 um 19:00 Uhr zur Genossenschaftsversammlung ein.

Tagungsort: Kobrow I Gemeinderaum, Mehrzweckhalle

Eingeladen sind alle Grundeigentümer, die mit ihren Jagdflächen in den Gemarkungen der Gemeinde Kobrow vertreten sind. Eigentümer, die sich vertreten lassen, müssen vor Beginn der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorlegen.
Sollte am 30. Mai 2011 um 19:00 Uhr die Beschlussfähigkeit nicht erreicht werden, findet am selben Tag die nächste Versammlung um 19:30 Uhr statt, die dann unabhängig von der Zahl der Teilnehmer beschlussfähig ist.

Der Vorstand
Jagdgenossenschaft Kobrow

Staatliches Amt
für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg
- Flurneuordnungsbehörde - Dienstort Parchim
Lübzer Chaussee 12, 19370 Parchim

Flurneuordnungsverfahren Mustin
Landkreis Parchim
Gemeinde Mustin

Aktenzeichen: 5433.3.5-60-0974
(bitte bei Schriftverkehr angeben)

Parchim, den 02.05.2011

Ausfertigung

Öffentliche Bekanntmachung für die Gemeinde Mustin

Bekanntmachung nach § 3a Satz 2, 2. Halbsatz des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung

Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern
vom 14.04.2011
Die Teilnehmergemeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Mustin hat den Antrag gestellt, die im Maßnahmenplan Teil I dargestellten gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen im genannten Bodenordnungsverfahren im Sinne des Flurbereinigungsgesetzes zu bauen.
Das Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern als Genehmigungsbehörde hat eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c des UVPG in Verbindung mit Nummer 16.1 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. September 2001 (BGBl. I S. 2350) durchgeführt. Die Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist daher nicht erforderlich.
Diese Feststellung ist gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.
Die Genehmigungsbehörde wird über den Antrag nach den Vorschriften des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes in Verbindung mit dem Flurbereinigungsgesetz entscheiden.

gez. Reimann
Ministerium Landwirtschaft, Umwelt und
Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern (LS)

Ausfertigungsvermerk:
Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Ausgefertigt:
Parchim, 02.05.2011

Kulessa

Information der EURAWASSER Nord GmbH über die Trinkwasserqualität 2010 im Amtsbereich Sternberger Seenlandschaft

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o.g. Versorgungsgebietes bereitgestellten Trinkwassers. Der Wasserbedarf wird aus Grundwasser gesichert. Die Aufbereitung erfolgt in den Wasserwerken nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Verwendung folgender Aufbereitungsstoffe: Quarzsand und Quarzkies nach DIN EN 1290

Wasserwerk Borkow (1) - angeschlossene Orte:
Borkow, Hohenfelde, Neu Woserin, Schlowe, Woserin
Wasserwerk Kaarz (2) - angeschlossene Orte:
Gustävel, Holzendorf, Jülchendorf, Kaarz, Müsselmow, Schönlage, Zaschendorf
Wasserwerk Kuhlen (3) - angeschlossene Orte:
Holdorf, Kuhlen
Wasserwerk Kukuk (4) - angeschlossene Orte:
Dessin, Dinnies, Hohen Pritz, Klein Pritz, Kukuk, Wamckow
Wasserwerk Mustin (5) - angeschlossene Orte:
Bolz, Lenzen, Mustin, Rothen, Rothenmühle, Ruchow

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

			1	2	3	4	5
Wassertemperatur	°C		8,5	8,3	6,8	7,5	7,2
Trübung	NTU	1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,4
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,5	7,7	7,2	7,3	7,4
Elektrische Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	2500	627	411	581	617	526
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		5,97	3,46	5,85	4,50	5,89
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		0,36	0,20	0,59	0,47	0,46
TOC	mg/l C		2,3	1,7	2,0	1,7	3,1
Gesamthärte	mmol/l		2,47	2,22	3,33	3,63	2,97
Härtebereich			mittel	mittel	hart	hart	hart
Sauerstoff	mg/l		8,5	7,3	6,9	9,3	10,3
Chlorid	mg/l	250	47,2	16,8	14,4	30,8	14,4
Fluorid	mg/l	1,5	0,30	0,16	0,32	0,31	0,28
Nitrit	mg/l	0,1	0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01
Nitrat	mg/l	50	3,0	1,7	0,9	0,2	2,4
Sulfat	mg/l	240	6,1	41,8	44,4	105	8,8
Calcium	mg/l		76,3	78,6	109	120	95,8
Magnesium	mg/l		13,7	6,2	14,6	15,3	14,0
Eisen	mg/l	0,2	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	0,03
Mangan	mg/l	0,05	<0,005	<0,005	0,010	<0,005	<0,005
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1
Natrium	mg/l	200	60,8	9,2	11,2	8,6	15,1
Kalium	mg/l		4,4	1,5	2,3	1,8	3,3
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0	0	0	0	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	0	1	0	0	1
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0	0	0	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0	0	0	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Information der EURAWASSER Nord GmbH über die Trinkwasserqualität 2010 im Amtsbereich Sternberger Seenlandschaft

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebietes bereitgestellten Trinkwassers. Der Wasserbedarf wird aus Grundwasser gesichert. Die Aufbereitung erfolgt in den Wasserwerken nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Verwendung folgender Aufbereitungsstoffe: Quarzsand und Quarzkies nach DIN EN 1290

Wasserwerk Nutteln (1) - angeschlossener Ort:
Nutteln
Wasserwerk Sülten (2) - angeschlossene Orte:
Sagsdorf, Sülten
Wasserwerk Tessin (3) - angeschlossener Ort:
Tessin
Wasserwerk Wendorf bei Brüel (4) - angeschlossener Ort:
Wendorf
Wasserwerk Wipersdorf (5) - angeschlossene Orte:
Blankenberg, Penzin, Wipersdorf
Wasserwerk Zahrensdorf (6) - angeschlossene Orte:
Häven, Klein Jarchow, Langen Jarchow, Tempzin, Zahrensdorf

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

Parameter	Einheit	Grenzwert	1	2	3	4	5	6
Wassertemperatur	°C		7,1	7,5	9,9	11,8	8,1	7,2
Trübung	NTU	1	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,1
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,1	7,4	7,2	7,3	7,4	7,2
Elektrische Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	2500	594	565	752	368	602	1205
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		6,87	4,54	5,52	3,58	6,73	7,55
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		1,00	0,40	0,68	0,26	0,56	0,88
TOC	mg/l C		3,1	1,2	1,9	1,8	2,9	3,3
Gesamthärte	mmol/l		3,45	3,23	4,39	1,96	2,23	3,49
Härtebereich			hart	hart	hart	mittel	mittel	hart
Sauerstoff	mg/l		7,6	9,8	8,3	5,8	6,8	6,7
Chlorid	mg/l	250	15,7	23,2	42,8	11,8	21,5	208
Fluorid	mg/l	1,5	0,26	0,16	0,29	0,24	0,34	0,27
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01
Nitrat	mg/l	50	1,7	0,6	0,2	1,1	3,5	3,7
Sulfat	mg/l	240	12,2	77,0	116	14,6	1,0	8,8
Calcium	mg/l		113	105	147	68,6	66,0	104
Magnesium	mg/l		15,3	14,7	17,4	5,9	14,2	21,6
Eisen	mg/l	0,2	0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	0,007	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1	<0,1
Natrium	mg/l	200	16,0	9,4	11,0	8,9	68,5	155
Kalium	mg/l		2,7	2,9	2,6	1,6	5,0	7,1
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0	0	0	0	0	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	0	0	0	0	0	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0	0	0	0	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0	0	0	0	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Information über die Trinkwasserqualität 2010 im Amt Sternberger Seenlandschaft im Versorgungsgebiet der EURAWASSER Nord GmbH (Fremdwasserbezug)

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebietes bereitgestellten Trinkwassers.

Wasserwerk Brüel (1) (MEA Energieagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH)
angeschlossener Ort: Weitendorf

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

Kriterium	Dimension	Grenzwert	(1)
Wassertemperatur	°C		9,3
Trübung	NTU	1	0,2
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,08
Elektrische Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	2500	902
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		6,54
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		1,27
TOC	mg/l C		3,3
Gesamthärte	mmol/l		4,94
Härtebereich			hart
Sauerstoff	mg/l		4,3
Chlorid	mg/l	250	61,8
Fluorid	mg/l	1,5	0,30
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01
Nitrat	mg/l	50	2,5
Sulfat	mg/l	240	124
Calcium	mg/l		170
Magnesium	mg/l		16,7
Eisen	mg/l	0,2	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	0,005
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1
Natrium	mg/l	200	26,6
Kalium	mg/l		3,4
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Information über die Trinkwasserqualität 2010 im Amt Sternberger Seenlandschaft im Versorgungsgebiet der EURAWASSER Nord GmbH (Fremdwasserbezug)

Gemäß §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV 2001) vom 21.05.2001 gibt die EURAWASSER Nord GmbH hiermit folgende Informationen über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebiet bereitgestellten Trinkwassers.

Wasserwerk Sternberg (1) (Stadtwerke Sternberg)
angeschlossene Orte: Dabel, Holzendorf

In der folgenden Tabelle sind die Werte der Trinkwassergüte am Wasserwerksausgang benannt. Objektbezogene Auskünfte zur Trinkwasserqualität sind gegebenenfalls bei der EURAWASSER Nord GmbH zu erfragen.

Kriterium	Dimension	Grenzwert	(1)
Wassertemperatur	°C		10,7
Trübung	NTU	1	0,3
pH-Wert		6,5 - 9,5	7,41
Elektrische Leitfähigkeit (20°C)	µS/cm	2500	631
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l		5,94
Basenkapazität (pH 8,2)	mmol/l		0,52
TOC	mg/l C		2,5
Gesamthärte	mmol/l		2,74
Härtebereich			hart
Sauerstoff	mg/l		4,5
Chlorid	mg/l	250	40,4
Fluorid	mg/l	1,5	0,24
Nitrit	mg/l	0,1	<0,01
Nitrat	mg/l	50	3,1
Sulfat	mg/l	240	24,4
Calcium	mg/l		88,9
Magnesium	mg/l		12,6
Eisen	mg/l	0,2	<0,02
Mangan	mg/l	0,05	<0,005
Ammonium	mg/l	0,5	<0,1
Natrium	mg/l	200	51,2
Kalium	mg/l		3,2
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	100	0
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	0
Coliforme Bakterien	n/100 ml	0	0
Escherichia coli	n/100 ml	0	0

Ihre EURAWASSER Nord GmbH

Staatliches Amt
für Landwirtschaft und Umwelt
Westmecklenburg
- Flurneuordnungsbehörde -
Dienstort Parchim
Lübzer Chaussee 12
19370 Parchim

Freiwilliger Landtausch „Brüel IV“
Aktenzeichen: 5433.2-5-60-1299
(bitte bei Schriftverkehr angeben)
Landkreis Parchim
Stadt Brüel Parchim, den 11.04.2011

Ausfertigung

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG für die Stadt Brüel

Auf Beschluss des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg als Flurneuordnungsbehörde soll der Freiwillige Landtausch „Brüel IV“, Landkreis Parchim, nach §§ 53 und 54 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) mit späteren Änderungen i. V. m. den §§ 103a bis 103i des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen durchgeführt werden.
Dem freiwilligen Landtausch werden folgende Flurstücke unterliegen:

Stadt: **Brüel**
Gemarkung: **Brüel**
Flur: **1**
Flurstück: **13/108,13/15,13/16**

Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtausch berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde nachzuweisen. Werden Rechte nicht fristgemäß angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Im Auftrag
gez. A. Winkelmann (LS)

Ausfertigungsvermerk:
Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Parchim, 11.04.2011

M. Kulessa

Staatliches Amt
für Landwirtschaft und Umwelt
Westmecklenburg
- Flurneuordnungsbehörde -

Dienstort: 19370 Parchim, Lübzer Chaussee 12

AZ: 5433.3-5-60/0974
Flurneuordnungsverfahren: **„Mustin“**
Gemeinde: **Mustin**
Landkreis: **Parchim**

Öffentliche Bekanntmachung

Ausfertigung

Beschluss über die 2. Änderung des Flurneuordnungsgebietes

Im Flurneuordnungsverfahren „Mustin“ Landkreis Parchim ergeht gemäß § 8 des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung vom 16.03.7976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen folgender Beschluss:

I.
Das Flurneuordnungsgebiet wird durch Zuziehung der folgenden Flächen geändert:

Gemeinde Mustin, Gemarkung Bolz, Flur 1	
Flurstücke:	
1/1, 1/2, 2/1, 2/2, 3/1, 3/2, 4, 5, 6, 7, 14, 15, 16, 17, 18, 19/1, 19/2, 20, 21, 22, 23, 24, 25/3, 25/4, 25/5, 26, 27, 28, 92, 93/3, 102- 111, 112/1, 114, 115, 116, 118 - 127, 128/1, 129- 181, 182/1, 182/2, 183, 184, 185, 186, 187/1, 187/3, 187/4, 188/3, 188/4, 188/5, 188/6, 189/1, 189/2, 189/3, 189/4, 190/3, 190/4, 190/5, 190/6, 190/7, 190/8, 191/1, 191/2, 191/3, 192/1, 192/2, 193, 194, 195/1, 195/3, 195/4, 196/1, 196/2, 197, 198, 199/1, 199/2, 200, 201/1, 202- 230, 231/1, 231/2, 231/3, 232 – 242, 243/1, 243/2, 244, 245/1, 245/2, 246/1, 246/2, 247 – 257, 258/1, 258/2, 259/1, 259/2, 259/3, 260, 261/1, 261/2, 262, 263/1, 263/2, 263/3, 264 – 267, 269/1, 270 – 273, 275/1, 276 – 281, 285/1, 288, 290/1, 291, 293 – 295, 297, 298/1, 299 – 322	
Gemeinde Mustin, Gemarkung Bolz, Flur 2	
Flurstücke:	**Alle**
Gemeinde Mustin, Gemarkung Mustin, Flur 2	
Flurstück	**165/4**
Gemeinde Mustin, Gemarkung Mustin, Flur 2	
Flurstück	**34**

Das Zuziehungsgebiet umfasst ca. 664 ha.

Das Verfahrensgebiet umfasst somit nunmehr ca. 2.209 ha. Das hinzugezogene Flurneuordnungsgebiet ist auf der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte durch verschiedene Umrandung gekennzeichnet.
Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Dienstort Parchim in einem Zeitraum von zwei Wochen, gerechnet vom ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung, zu den üblichen Dienststunden eingesehen werden.

II.
Die Eigentümer und Erbbauberechtigten der nachträglich zum Verfahren zugezogenen Flurstücke werden Teilnehmer der Teilnehmergemeinschaft des Flurneuordnungsverfahrens: „Mustin“ mit Sitz in Mustin.
Nebenbeteiligte sind die Genossenschaften, die Gemeinden, andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, Wasser- und Bodenverbände und Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet. Nebenbeteiligte sind des Weiteren Eigentümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurneuordnungsgebietes mitzuwirken haben.

III.
Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Teilnahme am Flurneuordnungsverfahren berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung dieses Beschlusses - bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden.
Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen.
Werden Rechte erst nach Ablauf der vor bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

IV.
Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes dürfen ohne Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde

1. die Nutzungsarten der Grundstücke nicht verändert werden, soweit es nicht zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehört,
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen weder errichtet, wesentlich verändert noch beseitigt werden,
3. Bäume, Sträucher, Gehölze und Ähnliches nicht beseitigt werden.

Bei Zuwiderhandlungen können Maßnahmen zu 1. und 2. im Flurneuordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand wiederherstellen lassen. Im Falle der Ziffer 3 müssen Ersatzpflanzungen angeordnet werden (§ 34 FlurbG).
Ferner dürfen bis zur Ausführungsanordnung Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde vorgenommen werden, andernfalls sie die Wiederaufforstung anordnen kann (§ 85 Ziffer 5 und 6 FlurbG). Bei den zu treffenden Maßnahmen handelt die Flurneuordnungsbehörde im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde. Verstöße gegen die im § 34 Abs. 1 Nr. 2 und 3 und § 85 Nr. 5 FlurbG genannten Tatbestände können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen geahndet werden (§ 154 FlurbG).

Gebietskarte
zum
2. Änderungsbeschluss im
Flurneuordnungsverfahren
„Mustin“
Landkreis Parchim
AZ. 5433.3-5-60/0974

Gemeinde Mustin

Zuziehungsgebiet:
Gemarkung Mustin, Flur 2, Flurstück 165/4
Gemarkung Mustin, Flur 3, Flurstück 34
Gemarkung Bolz, Flur 1(tlw.), Flur 2

nicht zum Verfahrensgebiet gehörend:

Legende:
unmaßstäblich

Verfahrensgebietsgrenze

Verfahrensgröße
ca. 2209 ha

V.

Begründung:

Die Zuziehung der genannten Flurstücke erfolgt aus katastertechnischen und flurneuordnerischen Gründen, um Unstimmigkeiten zwischen dem Kataster und den örtlichen Gegebenheiten auch in der Gemarkung Bolz neu regeln zu können. Durch die Neuregelung der Eigentumsverhältnisse werden bestehende Nutzungskonflikte gelöst und klare gesicherte Eigentumsstrukturen geschaffen.

Weiterhin werden Maßnahmen zur Wiederherstellung einer vielfältig strukturierten, den Erfordernissen an Landschaftspflege und Naturschutz gerecht werdenden Landschaft unterstützt. Insbesondere sollen im Bereich des Naturschutzgebietes „Bolzer See“, welches sich im zentralen Bereich des FFH-Gebietes „Mildenitztal mit Zuflüssen und verbundenen Seen“ (EU-Nr. DE 2338-304) befindet, diverse strukturverbessernde Maßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Richtlinie zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung von Gewässern und Feuchtlebensräumen (FöRiGeF) sowie der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL M-V) planungs- und eigentumsrechtlich begleitet werden.

Das so geänderte Verfahrensgebiet eignet sich für den gesamten Planungsraum, wird die vielfältigen Interessen der Beteiligten berücksichtigen können und fördert den Erfolg der Flurneuordnung.

Ansonsten gelten die Begründungen des Anordnungsbeschlusses vom 18.01.2010 auch für das Zuziehungsgebiet.

Im Aufklärungstermin am 11.04.2011 sind die voraussichtlichen Teilnehmer des Zuziehungsgebietes über den Verfahrensgang und über die Finanzierung der Kosten unterrichtet worden (§ 5 Abs. 1 FlurbG).

Die Anordnungen zu Ziffer III bis V beruhen auf §§ 6, 14, 16 und 34 FlurbG.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss ist gemäß § 141 FlurbG der Widerspruch zulässig. Der Widerspruch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin schriftlich einzulegen oder zur Niederschrift zu erklären.

Parchim, den 12.04.2011

gez. A. Winkelmann LS

Ausfertigungsvermerk

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Parchim, den 14.04.2011

M. Kulessa

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 11.04.2011

14 K 63/07

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 18.07.2011, 09:15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Sternberg Blatt 2523** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Sternberg; Flur 23, Flurstücke 127/1, 127/2, Pastiner Straße 23, Gebäudefläche, insgesamt 320 qm groß.

Es handelt sich um ein Wohn- und Geschäftshaus in 19406 Sternberg, Pastiner Str. 23, Bj. ca. 1900, 1994/95 saniert, eine Gewerbeeinheit (56 qm Nfl.), 2 Wohnungen (50 qm und 58 qm Wfl.), Gewerbeeinheit und eine Wohnung sind nicht in sich abgeschlossen, Nebengebäude.

Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **100.400,00 EUR**

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus Gründen des § 85a ZVG versagt worden.

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 28.02.2011

14 K 64/07

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 30.05.2011, 09:15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Brüel Blatt 1711** eingetragene Grundstück versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Brüel, Flur 3, Flurstücke 10/10, 10/16, Weg zum Roten See 5 A, insgesamt 805 qm groß

Es handelt sich um ein eingeschossiges Einfamilienhaus in 19412 Brüel, Weg zum Roten See 5 A, Bj. 1973, Modernisierung seit 2001, Einliegerwohnung im Keller mit ca. 35 qm Wfl., übriges Haus ca. 143 qm Wfl., Reparaturstau und nicht beendete Umbauarbeiten.

Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **138.600,00 EUR**

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Ausfertigung
Amtsgericht Parchim

Beschluss

Parchim, 03.11.2010

Geschäfts-Nr.: **15 K 60/08**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, dem 07.06.2011, 9:15 Uhr, Raum 340, 2. OG, im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Parchim, Moltkeplatz 2
folgendes Grundeigentum eingetragen im Grundbuch von Dabel Blatt 829 versteigert werden:
Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 509, Gebäude- und Freifläche, Herrenweg 51, 852 qm groß.
Es handelt sich um ein eingeschossiges, nicht unterkellertes Mehrfamilien-Reihenhaus in 19406 Dabel, Herrenweg 51, DG nicht ausgebaut, 4 Whg., Wfl.: 49,91 qm, 50,02 qm, 49,95 qm, 40,43 qm, Bj.: 2001, vermietet!
Verkehrswert gemäß § 74a Abs. 5 ZVG:
144.950,00 EUR (einschließlich 2.450,00 EUR für mögliches Zubehör)
Rechte, die bei der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn die Antragsteller oder Gläubiger widersprechen, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der

Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder die einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen. Versäumt er dies, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.
Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die Erklärung kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgegeben werden.

Schlandt
Rechtspflegerin

Ausgefertigt: Parchim, den 03.11.2010

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 08.03.2011

14 K 60/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Dienstag, dem 07.06.2011, 09:35 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Dabel Blatt 867** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Dabel, Flur 7, Flurstück 494/3, Gebäude- und Freifläche, Herrenweg 31, 724 qm groß.

Es handelt sich um das Grundstück Herrenweg 31 in 19406 Dabel, Mehrfamilien-Doppelhaushälfte, Bj. ca. 2001, eingeschossig, Dachgeschoss ausgebaut, 3 Wohneinheiten mit 50,32 qm, 50,34 qm und 60,44 qm Wohnfläche, 3 Carports.

Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **121.650,00 EUR (einschließlich 1.850,00 EUR für mögliches Zubehör)**

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 16.03.2011

14 K 24/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 04.07.2011, 09:15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Brüel Blatt 901** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Brüel, Flur 9, Flurstück 59, Wilhelm-Pieck-Str. 58, groß 242 qm

Es handelt sich um ein Einfamilienhaus in 19412 Brüel, Sternberger Str. 58, Bj. ca. 1900, 1998 saniert, ca, 84 qm Wfl., es fand nur Außenbesichtigung statt.

Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: **43.500,00 EUR**

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus Gründen des § 85a ZVG versagt worden.

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 16.03.2011

14 K 47/08

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 27.06.2011, 09:15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Brüel Blatt 1070** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Brüel, Flur 8, Flurstück 45, Gebäude- und Freifläche, Sternberger Straße 17, groß 177 qm

Es handelt sich um ein zweigeschossiges Einfamilienwohnhaus in 19412 Brüel, Sternberger Str. 17, Bj, ca. 1890, ca. 2001 modernisiert, ca. 154 qm Wfl., DG nicht ausgebaut, Reparaturstau.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: **69.000,00 EUR**

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus Gründen des § 85a ZVG versagt worden.

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 30.03.2011

14 K 8/10

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Montag, dem 11.07.2011, 09:15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Golchen Blatt 12028** eingetragene Grundstück versteigert werden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1,
Gemarkung Golchen, Flur 1, Flurstück 11, Dorfstr. 14, groß 3.600 qm

Es handelt sich um ein Einfamilienhaus in 19412 Golchen, Dorfstr. 14, Bj. ca. 1950, teilunterkellert, teilausgebautes DG, ca. 115 qm Wfl., ca. 82 qm Nfl., Instandhaltungsrückstau, Nebengebäude ca. 35 qm Nfl.

Verkehrswert gem. § 74a Abs. 5 ZVG: 45.400,00 EUR (einschließlich 500,00 EUR für mögliches Zubehör)

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bekanntmachung des Amtsgerichts Parchim vom 17.02.2011

14 K 17/09

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am
Donnerstag, dem 23.06.2011, 09:15 Uhr
im Gerichtsgebäude, 2. OG, Raum 340 (Saal 6), Moltkeplatz 2, 19370 Parchim, das im Grundbuch von **Witzin Blatt 101** eingetragene Grundstück versteigert weiden:

Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 1
Gemarkung Witzin,
- Flur 6, Flurstück 84, Erholungsfläche, Gebäude- und Freifläche, Güstrower Chaussee 6, groß 10.401 qm
- Flur 8, Flurstück 112, Wasserfläche, Waldfläche, Dreiblattsdamm, groß 80.587 qm
- Flur 8, Flurstück 212, An der Mildenitz, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, groß 5.479 qm
- Flur 8, Flurstück 207, An der Mildenitz, Wasserfläche, Waldfläche, Flächen anderer Nutzung, groß 5.101 qm

Es handelt sich um ein eingeschossiges Wohn- und Gästehaus in 19406 Witzin, Güstrower Chaussee 6, Bj. ca. 1913, um 1990 umfangreich saniert und umgebaut, ca. 200 qm Wfl., 6 Gästezimmer; weiterhin bebaut mit einem Komplex aus einem um 1740 errichteten niederdeutschen Hallenhaus, einer Scheune und Stallungen, der Komplex steht unter Denkmalschutz; land- und forstwirtschaftliche Flächen.

Verkehrswert gem. § 74 a Abs. 5 ZVG: **230,000,00 EUR**

In einem früheren Termin ist der Zuschlag aus Gründen des § 85a ZVG versagt worden.

Auf Antrag ist Sicherheit i. H. v. 10 % des Verkehrswertes zu leisten. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Vereine und Verbände

Motocross-Profis von morgen beim Lauf zur Deutschen Motocross Meisterschaft am 4.6. in Sternberg zu Gast

Freestyle-Show und Groove Coverage mit dem aktuellen Hit "Angeline" im Rahmenprogramm

Der dritte von insgesamt sieben Wertungsläufen um die Deutsche Jugend Motocross Meisterschaft findet am 4.6. in Sternberg statt.
Gegen zahlreiche Mitbewerber konnte sich der MC Sternberg durchsetzen und somit diese Prädikatsveranstaltung nach Mecklenburg-Vorpommern holen.
Mit dem ADAC Hansa als Dachverband an seiner Seite, zahlreichen Unterstützern und Helfern sowie den eigenen Mitgliedern wird der Club diese anspruchsvolle Aufgabe angehen und ein würdiger Gastgeber sein.
Gut 100 Motorsportler sind erwartet und einige werden sicherlich den Brückentag zwischen Herrentag und dem folgenden Wochenende nutzen, um bereits früher anzureisen und die schöne Sternberger Seenlandschaft zu erkunden.
Am Sonnabend beginnt dann ab 10 Uhr das Training der einzelnen Klassen.
Neben der Jugend DM Klasse bis 85 ccm komplettieren die Klassen MX 1 und MX 2 das Programm der Motocrosser.
Um Landesmeisterschaftspunkte geht es in den letztgenannten Klassen und volle Starterfelder sind auch hier garantiert.
Ab 14 Uhr beginnen dann die Rennen und nach einer Einführungsrunde gibt es den ersten scharfen Start. Bis zu 40 Fahrer können gleichzeitig hinter dem Startgitter Aufstellung nehmen und alle warten nur noch, bis selbiges fällt, um dann die Kupplung loszulassen, Vollgas zu geben und die erste Kurve anzusteuern. Wer hier das Gas am längsten stehen lässt, hat gute Chancen, als erster durch die Linkskurve zu fahren, um dann den folgenden Sprung anzuvisieren.
Das Spannende daran ist nur, dass 39 andere Fahrer das selbe Ziel haben und ebenfalls als erste die Kurve durchfahren wollen.
Die Startphase somit immer wieder das Zünglein an der Wage und spätestens hier ist der Funke auf die Zuschauer übergesprungen und eine tolle Atmosphäre breitet sich auf dem Rennplatz „Am Schafschuppen" aus.
Aus ganz Deutschland reisen die Teilnehmer in der DM-Klasse bis 85 ccm an, um dann hochmotiviert an den Start zu gehen. Die 12- bis 16-jährigen Nachwuchstalente sind die Weltmeisteranwärter von morgen, was Namen wie Ken Roczen, Henry Jakobi oder auch Marten Borchert belegen. Denn diese inzwischen international erfolgreichen Sportler sind jüngst dieser Klasse entsprungen und inzwischen in großen Teams unterwegs.
Das ein oder andere Talent wird sicherlich auch in Sternberg hervorstechen und seinen Weg machen.
Einer, der es schon geschafft hat, ist der 13-jährige Luc Ackermann aus Niederdorla.
Er ist der jüngste Backflipper der Welt und die vielen Freestyle-Fans wissen, dass nun der Bogen zum Rahmenprogramm geschlagen wird. Denn auch in diesem Jahr darf eine Freestyle-Show nicht fehlen und mit den Gebrüdern Ackermann sind zwei heiße Eisen im Gespräch.
Beide rotieren ihr Motorrad per Salto rückwärts durch die Luft und haben die Sprung inzwischen auch synchron drauf. Dies bedeutet, wenn ideale Bedingungen am 4.6. herrschen, wird es den Backflip im Parallelflug zu bestaunen geben.
Ab 18 Uhr die Freestyle Show ein unbedingtes Muss und dann wohlmöglich mit der Premiere von Hannes und Luc Ackermann.
Im Anschluss an das Motorsportprogramm schließt sich die Party des Versorgers an.

Neben Party-DJ M Spelling stehen Groove Coverage live auf der Bühne und werden mit ihren Dance-Pop-Produktionen das Publikum in ihren Bann ziehen.
Mehrere Media-Control-Top-Ten-Hits brachten sie hervor und werden diese in Sternberg präsentieren. Brandaktuell sind Groove Coverage mit ihrer Single „Angeline" auf dem Vormarsch in den verschiedensten Charts und haben wohl möglich erneut etwas Hitverdächtiges gezaubert.
Den Sonnabend nach Herrentag gilt es sich frei zu halten, um Motorsport vom Feinsten, Freestyle-Action pur sowie eine tolle Party mit Live-Act zu erleben.
Aktuelle Infos gibt es weiterhin im Internet auf der Homepage des Sternberger Motorsportvereins www.mc-sternberg.de.vu

Reaktion auf „Vorsicht Tierfänger“ bundesweit

Kurz nachdem wir über das Verschwinden von Katzen aus Sternberg berichteten, meldete sich eine Tierschützerin aus Bayern und erzählte folgendes:
„Tierdiebstahl Bayern“ arbeitet seit langem mit der Kriminalpolizei zusammen, um den Tierfängern das Handwerk zu legen.
Aus einem ausführlichen Telefonat sowie mehreren schriftlichen Informationen geht hervor, daß es sich bei den Dieben um einen straff organisierten kriminellen Ring handelt, der aus unrechtmäßig gefangenen Haustieren über einen „Waschvorgang“ rechtmäßig gezüchtete Tiere macht und daraus Gewinn erwirtschaftet.
Ein ehemaliger Tierfänger plauderte aus seinem Erfahrungsschatz und machte sich laut „Tierdiebstahl Bayern“ über das Unwissen der Tierschützer lustig. Im Folgenden wird sinngemäß zitiert:
Rote und schwarzweiße Katzen eignen sich vor allem für die Pelzindustrie. Sie werden mittels der Drahtschlinge erwürgt.
Die Grautiger sind naturgemäß robuster, deshalb werden sie nach dem Fang schnellstens über eine Grenze ins Ausland geschafft. Dort bekommen sie Papiere, die sie nun als für Versuche gezüchtet ausweisen.
Dann geht es auf schnellstem Wege zum Umschlagplatz. Als Hochburg wird Hannover genannt.
Ärztliche und tierärztliche Hochschulen werden für ihre Versuchslabore beliefert.
Neben Hannover selbst seien die größten Abnehmer Würzburg, Heidelberg und Erlangen.
Die Labore befinden sich über oder unter den für Nichteingeweihte zugänglichen Klinikbereichen und sind nur für Insider betretbar.
Es gibt eine Zeugin, die das Vorhandensein dieser Labore bestätigt, ebenso soll der Informant über einschlägige Erfahrungen verfügen.
Ein erster erfolgreicher Zugriff gelang der Polizei im Raum Andernach in der Nacht vom 27. zum 28.03.2011, als bei der Kontrolle eines Fahrzeuges zwei Personen auffielen, die für das Mitführen einer in einer Falle befindlichen Katze keine glaubwürdige Erklärung abgeben konnten.
Falle samt Katze wurden sichergestellt, letztere einem Tierheim übergeben. Die Ermittlungen laufen derzeit noch.
Für die geheimen Tiertransporte werden sogenannte „Hundefängerwagen“ mit undurchsichtigen Scheiben oder aber auch ganz reguläre Fahrzeuge mit Belüftung, wie sie verschiedene Berufszweige benutzen, eingesetzt.
Es geschieht vor unseren Augen.
Unser Aufruf: Wenn Sie dringenden Verdacht haben, daß irgendwelche Menschen oder Fahrzeuge am illegalen Tierfang beteiligt sein könnten, rufen Sie die Polizei, damit diese eine Kontrolle durchführen kann; wenn möglich, notieren Sie das polizeiliche Kennzeichen des Fahrzeugs.
Aber begeben Sie sich nie in Gefahr.
Sie können vielleicht durch Ihre Aufmerksamkeit einem unschuldigen Tier das Leben retten.

Kraftsportler des Brüeler SV

Mit einen kleinem Team aber mit einer enormen Portion Motivation fuhren die Kraftsportler des Brüeler SV nach Wahrsow bei Herrenburg.
In der sehr gut vorbereiteten Wettkampfstätte mussten die 5 Sportfreunde ihre Kräfte mit den Stärksten des Nordens messen.
Dabei kämpften Sportler aus 14 Teams um die begehrten Medallien und Pokale.
Früh auf die Bohlen musste der jüngste Wettkämpfer der Mannschaft in der Jugendklasse bis 105 kg Körpergewicht. Im ersten Versuch drückte Toni Kasten 115 kg und setzte somit seine Konkurrenz unter Druck. Ebenfalls die zweite Last von 120 kg bewältigte er souverän.
Es war jedoch schade, dass er die 125 kg im 3. Versuch nicht zur Strecke brachte, hatte er diese im Training mehrmals gemeistert.
Dies weiß natürlich jeder Sportler: Training ist nicht gleich Wettkampf, es erfordert immer auch eine psychische Stärke. Jedenfalls belegte er mit diese gedrückte Last den ersten Platz und somit kann er sich Norddeutscher Meister 2011 nennen. Außerdem erhielt er in der Siegerehrung in der Relativwertung in der gesamten Jugendklasse einen hervorragenden 2. Platz.
Die Sportfreunde Björn Reimann in der 75 kg Klasse und Daniel Grambow bis 105 kg starteten in der Jugendklasse und hatten gemeinsam mit dem Trainer Jochen Kasten sich viel vorgenommen. Die Last von 95 kg drückte B. Reimann vor den Augen des Kampfgericht, wie es der Kraftsportsprache heißt „sauber“. An den 100 kg scheiterte er gleich zweimal, sodass im Protokoll die Last von 95 kg stand die für Björn am Ende einen verdienten 3. Platz bedeuteten. Einen schwarzen Tag erlebte hingegen Sportfreund Daniele Grambow. Gleich drei mal wurden seine Versuche als ungültig gewertet und viel somit aus die Wertung. In der Aktivenklasse bis 105 kg kämpften Sportfreund Sebastian Buttler und Karsten Grambow um die begehrten Plätze. Über die Entscheidungen der Kampfrichter bei den 3 Versuchen von S. Buttler von 137,5 kg lässte sich streiten. Drei mal ungültig ist für einen Sportler schmerzlich, wenn man sich intensiv auf diesen Wettkampf vorbereitet hatte. Resignieren ist an dieser Stelle kein guter Begleiter. Nach vorne schauen und sich nicht beirren lassen, so kennt man den leidenschaftlichen und ehrgeizigen Kraftsportler. Der letzte Starter an diesem Tag des Brüeler SV Teams war der Abteilungsleiter Kasten Grambow. Es begann mit 190 kg im ersten Versuch und steigerte auf 195 kg, welches für ihn persönliche Bestleistung bedeutete.
Es setzte noch eine drauf und steigerte auf die magische Zahl 200 kg und zur Freude aller Sporler brachte er auch diese Last zur Strecke. Mit einer Bronzemedaille im Gepäck trat Sportfreund Grambow freudig die Heimreise an.
Wie bereits gesagt Höhen und Tiefen stehen eng bei einander und auch wenn der Erfolg bei einigen nicht so eintrat wie gewünscht, können die Männer um Jochen Kasten stolz auf die erbrachten Ergebnisse sein.

Elke Kasten

Behindertenverband Sternberg e. V.

Der Behindertenverband gratuliert folgendes Mitglied in den Monat Mai recht herzlich zum Geburtstag:

Frau Rita Helms aus Sternberg

Der Vorstand

Rheuma-Liga Arbeitsgruppe Brüel

Die AG Brüel gratuliert den Geburtstagskindern des Monats Mai recht herzlich:
Ruth Möbius
Christa Meier
Johanna Meyer
Evelyn Schütze
Elisabeth Berg
Brigitte Robaschewski

Die Leitung der AG Brüel

Vorschau FC Aufbau Sternberg

Endspurt beim FC Aufbau Sternberg für diese Saison

Nur noch zwei Spiele für die erste Mannschaft

22.05.11	Parchimer FC	-	Aufbau Sternberg	14:00
28.05.11	Aufbau Sternberg	-	Einheit Crivitz	14:00

Unsere zweite Vertretung mit noch drei Spielen

22.05.11	Aufbau Sternberg II	-	Goldenstädt	14:00
28.05.11	FSV Leezen	-	Aufbau Sternberg II	14:00
04.06.11	Aufbau Sternberg II	-	Stolpe	14:00

Endspurt bei den Alten Heeren

20.05.11	Aufbau Parchim	-	Aufbau Sternberg	19:00
27.05.11	Aufbau Sternberg	-	Einheit Crivitz	19:00

Am 05.06.2011 um 14:00 Uhr findet in Sternberg das Krombacher-Pokalfinale statt.
Gegenüber stehen sich die Mannschaften der Herren von

Fußballschule Rene Schneider - Carlow

Bis zum Beginn der neuen Saison am 20.08.2011 wünschen wir allen einen schönen Urlaub

DRK-Ortsverein Sternberger Seenlandschaft

Hiermit lade ich im Namen des Vorstandes alle Mitglieder des DRK-Ortsvereins Sternberger Seenlandschaft zu unserer Mitgliederversammlung am
Donnerstag, dem 16. Juni 2011 um 19:00 Uhr
in das Seniorenzentrum Sternberg, Am Berge 1 a
recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungsleiters
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Allgemeine Aussprache
6. Jahresabschluss für das Jahr 2010
7. Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2010
8. Wirtschaftsplan 2012
9. Wahl des Wirtschaftsprüfers
10. Satzungsänderungen
11. Sonstiges

Olaf Steinberg
Ortsvorsitzender

11. Sternberger Jedermann-Zehnkampf

Termin/Ort	28./29. Mai 2011 09:00 Uhr, Sternberg, Stadion am See, Seestraße
Ausrichter:	1. LAV Sternberg e. V., A. Damme, Am Mattenstieg 38, 19406 Dabel, Tel: 038485 25973, E-Mail:andre.damme@web.de
Teilnehmer:	alle Altersklassen (ab 4 Jahre)
Meldetermin:	bis 10.05.2011 an Ausrichter
Meldezeit:	bis 30 Minuten vor dem 100-m-Start
Gebühren:	15,- EUR auf Konto: 1. LAV Sternberg Konto: 1400010744, BLZ: 14051362, SPK Parchim-Lübz Familie ab 2 Personen je 10,- EUR, (Dreikampf frei)
Riegen:	nach Wunsch der Teilnehmer (bis 16 Starter)
Kinderriege:	4 - 11 Jahre: Dreikampf
Superkids (12 - 13 J.):	vereinfachter Zehnkampf
Siegerehrung:	30 Minuten nach Wettkampf mit Pokalen, Medaillen, Urkunden und Präsenten Jeder Teilnehmer erhält zur Anmeldung am 28.5.11 ein Zehnkampf-T-Shirt (nur bei Einhaltung des Meldetermins)
Protokolle:	Org.büro oder unter www.lav-sternberg.de
Hinweis:	Mit einer Unterschrift auf der Meldekarte erkennt der Teilnehmer den Haftungsausschluss des Veranstalters und der Stadt an. Alle ordnungsgemäß angemeldeten Teilnehmer sind über die Sport-Unfall-Versicherung des Landessportbundes M-V versichert.
Wettkampfregeln:	IAAF-Regeln und offizielle Punktetabelle Männer, Gewichte der Wurf- und Stoßgeräte entsprechend der Altersklassen (Ausnahme Hürden). Höhensteigerungen: Hochsprung je 5 cm und Stabhochsprung je 20 cm (ab 1 m)
Trainingsmöglichkeiten:	ab 1.5.2011 jeden Di. u. Fr. ab 17:30 Uhr im Stadion am See
Übernachtungen:	über Fremdenverkehrsamt Sternberg, Am Markt 1, Tel.: 03847 444536 oder 03847 451012

11. Sternberger Jedermann-Zehnkampf 28./29.5.2011
Start 100 m bzw. 110 m Hü, jeweils ab 9:00 Uhr

Punkteübersicht **1.Tag**

	100m	Weit	Kugel	Hoch	400m
1 Pkt.	17.83	2,25	1,53	0,77	81,21
100 Pkt.	15,86	3,28	3,39	1,04	71,96
200 Pkt	14,87	3,97	5,15	1,22	67,27
300 Pkt.	14,09	4,56	6,87	1,38	63,57
400 Pkt.	13,41	5,09	8,56	1,52	60,40
500 Pkt.	12,81	5,59	10,24	1,65	57,57
600 Pkt.	12,26	6,06	11,89	1,77	54,98

Punkteübersicht **2.Tag**

	110mHü	Diskus	Stab	Speer	1500m
1 Pkt.	28,09	4,10	1,03	7,12	7:54,11
100 Pkt.	24,07	10,44	1,78	15,34	6:49,08
200 Pkt	22,14	16,08	2,31	22,82	6:16,84
300 Pkt.	20,65	21,46	2,76	30,04	5:51,57
400 Pkt.	19,38	26,68	3,18	37,06	5:29,96
500 Pkt.	18,25	31,78	3,57	43,96	5:10,73
600 Pkt.	17,23	36,80	3,94	50,74	4:53,25

Die Sieger von Sternberg:

1.	**1998:**	**J. Kawelke**	**5218 Pkt.**	**Güstrow**
2.	**1999:**	**J. Stielow**	**5116 Pkt.**	**Gadebusch**
3.	**2000:**	**J. Kawelke**	**5243 Pkt.**	**Güstrow**
4.	**2001:**	**J. Kawelke**	**5493 Pkt.**	**Güstrow**
5.	**2002:**	**J. Kawelke**	**5439 Pkt.**	**Güstrow**
6.	**2003:**	**Ch. Pethke**	**5829 Pkt.**	**Spandau**
7.	**2005:**	**J. Kawelke**	**4901 Pkt.**	**München**
8.	**2006:**	**J. Kawelke**	**4918 Pkt.**	**München**
9.	**2007:**	**J. Brüggemann**	**5258 Pkt.**	**Sternberg**

Termin
28./29. Mai 2011, 9:00 Uhr

Veranstalter/Ausrichter
1. LAV Sternberg

Austragungsstätte
Stadion am See, 19406 Sternberg , J.-Dörwald-Allee 2 a

Meldungen
bis 10.5.2011 an 1. LAV Sternberg;
André Damme, Am Mattenstieg 38, 19406 Dabel,
Tel.: 038485 25973, Fax: 038485 50964,
E-Mail: andre.damme@web.de
web: www.lav-sternberg.de

Wettbewerbe
Kinder ab 4 Jahre: 50 m, Weitsprung, Ballwurf
Superkids: 75 m, Weitsprung, Kugelstoßen, Hochsprung, 400 m/60 m Hü, Diskus, Stab, Speer, 800 m
JZK: 100 m, Weit, Kugel, Hoch, 400 m/110 m Hü, Diskus, Stab, Speer, 1500 m

Ehrungen
Siegerpokale, Medaillen für Plätze 1 - 3, und Präsente für alle Teilnehmer

Meldekarte zum 11. Sternberger Jedermann-Zehnkampf am 28./29. Mai 2011

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

***Anschrift*:** _____

_____

Telefon: _____

Gewünschte Riege: _____

T-Shirt Größe: _____

Ich erkläre, dass ich für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ausreichend trainiert habe, körperlich gesund bin und mir mein Gesundheitszustand ärztlich bestätigt wurde.

Datum: _____2011

_____
Unterschrift/Erziehungsberechtigte

Gemeinde- und Kinderfest

in Müsselmow rund um das Vereinshaus
am 18.06.2011 um 10:00 Uhr

Tagesablauf
ab 10:00 Uhr
- Volleyballturnier
- Darts-Pokalspiel (Höchstpunktzahl gewinnt)
- Kinderkarussell
- Hüpfburg, Kinderschminken
- Dosenwerfen, Ballzielwurf
- Schießstand
- Kegelbahn

ab 10:30 Uhr Beginn der Kinderspiele
- z. B. Eierlauf, Sackhüpfen, Wasserspiele, Glücksrad
- ca. 11:00 Uhr Fahrradfahren mit Hindernissen (Fahrräder sind mitzubringen)

ab 13:00 Uhr
- Pferde reiten
- Fußballturnier

ca. 13:30 Uhr
- Vorführung Hundeschule Westhoff Keez

ab 14:30 Uhr
- Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl mit Getränken, Eintopf, Bratwurst, Crepes, Zuckerwatte und Eis wird für den ganzen Tag über gesorgt.
Es gibt viele schöne Preise zu gewinnen.
ab 21:00 Uhr
- Tanz auf der neuen Freilichtfläche hinter dem Vereinshaus mit DJ Andre!

Kultur, Tourismus und Freizeitangebote

Kreisfeuerwehrverband Parchim

An alle Bürgerinnen und Bürger
des Landkreises Parchim

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinder,
wir laden Sie/euch recht herzlich zu unserem

Kreisfeuerwehrtag am Sonnabend, 18.06.2011

nach Demen, EVITA Forum, ehemalige Kaserne, ein. Zirka 28 Feuerwehrgruppen aus unserem Landkreis treten im Feuerwehrkampfsport gegeneinander an und jede von ihnen möchte den Kreismeistertitel erringen.
In der Zeit zwischen 09:00 Uhr und ca. 14:00 Uhr werden sich die Mannschaften
- bei den Leinenverbindungen
- beim Saugschläuchekuppeln
- im Löschangriff „NASS“ und
- im Fragenkomplex

messen.
Im Weiteren sind Sie zum **Landesmusikausscheid** der musiktreibenden Abteilungen,
Sonntag, 19.06.2011, 10:00 Uhr, Sternberg, Badeanstalt, Johannes-Dörwaldt-Allee
herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch!

Mit freundlichem Gruß

Arendt
Kreiswehrführer

VERLAG WITTICH
Anzeigen Hot-Line
03 99 31/5 79-0

Im Sternberger Seenland wird die Uhr zurückgestellt

Freunde historischer Technik und des alten Blechs kommen am letzten Mai-Wochenende wieder voll auf ihre Kosten. So empfängt die ehemalige Kreisstadt Sternberg am heutigen Freitag, dem 27. Mai 2011 gegen 14 Uhr die ersten Teilnehmer der Fernfahrt „Hamburg-Berlin-Klassik“. Auf dem Markt erhalten die Teilnehmer ihren begehrten Stempel der Durchfahrtskontrolle. Wenige Sekunden später fahren die Oldtimer weiter in Richtung Fleesensee-Ressort.

Morgen, am Sonnabend, dem 28. Mai 2011 startet um 10 Uhr auf der Brüeler Festwiese die nunmehr 3. „Mecklenburger Schnauferl Rallye“ Brüel für Fahrzeuge bis Bj. 1945. Für eine Teilnahme an der „Schnauferl Rallye“ haben sich bisher 32 Fahrer angemeldet. Mit etwa 60 bis 70 Fahrzeugen wird gerechnet. Zum Vergleich: die „Hamburg-Berlin-Klassik“ wird etwa 25 Fahrzeuge bis Bj. 1945 im Starterfeld haben.

Das Wetter entscheidet am Rallyetag über die Anreise oder das Fernbleiben vieler Teilnehmer. Als Anreiz für eine frühe Anmeldung dient den Brüelern ein „Frühbucherrabatt“ sowie eine hochwertige Emaille-Plakette. Auf dieser Plakette wird wie gehabt das Brüeler Rathaus abgebildet sein. Zusätzlich zeigt die Plakette ein Automobil sowie ein Motorrad. In 2011 entschied man sich für den BMW DA3 von Fam. Laue aus Thüringen sowie um das Motorrad von A. Grünke aus Dabel. Mittlerweile handelt es sich bei den Plaketten schon um richtige Sammlerstücke.

Was Brüel für die Teilnehmer und Besucher so anziehend macht? Eindeutig die große Anzahl uralter Fahrzeuge sowie die zumeist historisch korrekt gekleideten Menschen. In den neuen Bundesländern gibt es jedes Jahr nur drei Veranstaltungen mit einer Baujahresgrenze vor 1945. Nördlich von Chemnitz nur das in Brüel.

Für die Teilnehmer ist neben der Baujahresgrenze ein weiterer Vorteil die geringe Verkehrsdichte im Sternberger Seenland. Häufig fragen die Interessierten auch nach der Anzahl der vorhandenen Ampelanlagen auf der Strecke. Meine Antwort: Eine! (in Brüel, Ecke Bäckerei Schulz) „Einfach unglaublich...!“ Werte Leser, je weniger Ampeln den Verkehr regeln, umso flüssiger können die Oldtimer die Strecke befahren. Ein weiterer wichtiger Punkt für eine gute Rallye ist die Fahrtrichtung. Brüel befährt einen Großteil der Strecke im Uhrzeigersinn. Hierdurch kommen die Veteranfahrzeuge immer von rechts bzw. müssen nach rechts abbiegen, wodurch sie sich sehr häufig auf der vorfahrtberechtigten Straße bewegen.

Am Sonntag, dem 29. Mai 2011 startet dann in Warin die 17. „Wariner Oldtimerausfahrt“ für Fahrzeuge bis ca. 1978. In Warin startet das rollende Museum bereits um 9 Uhr. Bei der Wariner Ausfahrt werden auch viele Teilnehmer der Brüeler Schnauferl Rallye teilnehmen. Für die Wariner und ihre Gäste bietet sich so ein noch viel größerer Querschnitt an historischer Fahrzeugtechnik. Das Wariner Starterfeld ist mit seinen erwarteten 140 Fahrzeugen etwa doppelt so groß wie das der Brüeler. Somit gehört die „Wariner Oldtimerausfahrt“ zu einer der größten Oldtimerveranstaltungen in Mecklenburg-Vorpommern. Die „Schwanenrallye“ Bad Doberan oder das Oldtimertreffen in Hagenow werben mit 300 bis 400 teilnehmenden Fahrzeugen. In Wirklichkeit handelt es sich hierbei jedoch um eine Addierung der Teilnehmer von mehreren Tagen. Was die hervorragende Arbeit der Organisatoren und Helfer in Bad Doberan und Hagenow nicht schmälern soll. Vielmehr möchte ich die Leistungen der Veranstalter aus dem Sternberger Seenland auf die gleiche Stufe stellen. In der Planung und Durchführung sind Warin und Brüel nicht ohne Grund die Nr. 1 im Land. Veranstaltungen, auf denen kein finanzieller Gewinn angepeilt wird, wo Oldtimerfreunde für Oldtimerfreunde tätig werden, nur dort findet man als Teilnehmer noch die Qualität und Gemütlichkeit, die man erwartet. Freude am Fahren steht eindeutig vor dem stundenlangen Herumstehen.

Konkurrenzdenken gibt es nicht, im Gegenteil, für beide Veranstaltungen ist der Termin ein Glücksfall! Für die Urlauber, Hoteliers und Teilnehmer. Zwei Veranstaltungen an einem Wochenende besuchen zu können ist für die zum Teil von weither angereisten Oldtimerfreunde bei den heutigen Benzinpreisen eine willkommene Ergänzung. Inklusive der Benzingespräche am Vorabend können die Teilnehmer bis zu drei vergnügliche Tage erleben.

Für die Gastronomen und Hotelbetreiber des Sternberger Seenlandes sind beide Veranstaltungen seit Jahren eine wichtige Stütze in der Vorsaison.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen können Sie auf den Homepages der Veranstalter nachlesen. Für die 17. „Wariner Oldtimerausfahrt“ lesen Sie bitte auf der Seite **www.oldtimermuseum-grossraden.de** und für die 3. „Mecklenburger Schnauferl Rallye“ auf der Seite **www.oldtimerferien.de**

Text und Foto: Michael Przibilski

Der Kinder- und Jugendclub im Mehrgenerationenhaus Brüel und die Blockhütte vom Roten See laden ein zum

Kindertag am Roten See

Mit Kindern von Klasse 1 - 8 feiern wir eine Gruselgeschichtennacht

Beginn: 19 Uhr bis zum nächsten Tag

Ablauf:
- Spiel und Spaß am See
- Geschichten und Knüppelkuchen am Feuer
- Nachtwanderung
- Schlafen im Bootshaus
- gemeinsames Frühstück
- Open-Air-Gottesdienst

Was benötigen wir? Isomatte, Luftmatratze, Schlafsack, persönliche Dinge, 5 Euro Anmeldung

Wir freuen uns auf euch!

Geburtstage des Monats

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Mai 2011 ihren Geburtstag feiern, übermittelt das Amt Sternberger Seenlandschaft, vertreten durch Amtsvorsteherin Britta Täufer, die aller herzlichsten Glückwünsche.

Ein besonderer Gruß wird insbesondere übermittelt an:

Frau Gerda Dymke	Sternberg	zum 93. Geburtstag
Frau Gertrud Losehand	Sternberg	zum 92. Geburtstag
Herrn Hans Darmann	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Edith Sternberg	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Irma Wiering	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Ruth Rodestock	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Kilian	Mustin/Ruchow	zum 85. Geburtstag
Herrn Friedrich Höldke	Weitendorf OT Jülchendorf	zum 85. Geburtstag
Frau Herta Maaß	Sternberg	zum 85. Geburtstag
Frau Margarete Richter	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Frau Agatha Roggenbuck	Mustin	zum 80. Geburtstag
Frau Margarete Techentin	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Herrn Albert Badorrek	Sternberg	zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Schukraft	Kuhlen-Wendorf OT Kuhlen	zum 80. Geburtstag
Herrn Horst Käker	Brüel	zum 80. Geburtstag
Frau Marianna Mathaus	Brüel	zum 80. Geburtstag
Frau Erna Frischke	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Günter Schröder	Blankenberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Ernst Puppe	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Kleve	Brüel	zum 75. Geburtstag
Frau Lotte Riedl	Borkow	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Bieck	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Christa Schlicht	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Ahrens	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Herrn Hans Niehusen	Brüel	zum 75. Geburtstag
Herrn Fritz Junghans	Sternberg	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Alm	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Lothar Kotzbach	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Eveld	Kobrow I	zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Meyer	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Hans Lenz	Dabel	zum 70. Geburtstag
Herrn Alfred Kowalschuk	Mustin	zum 70. Geburtstag
Frau Elke Schilling	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Hans Schwichtenberg	Sternberg/ Sagsdorf	zum 70. Geburtstag
Frau Irene Kriest	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Karin Beuche	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Egon Reddig	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Inge Richter	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schlüter	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Horst Staib	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Herrn Herbert Rehn	Kuhlen-Wendorf OT Holzendorf	zum 70. Geburtstag
Frau Elisabeth Thiele	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Annelies Bohnhof	Brüel	zum 70. Geburtstag
Herrn Helmut Fritz	Brüel	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Wagner	Sternberg	zum 70. Geburtstag
Frau Inge Selig	Dabel	zum 65. Geburtstag
Herrn Klaus Selch	Brüel	zum 65. Geburtstag
Frau Christa Prestin	Brüel	zum 65. Geburtstag
Herrn Albert Pfanner	Brüel	zum 65. Geburtstag
Herrn János Juhász	Kuhlen-Wendorf OT Kuhlen	zum 65. Geburtstag
Herrn Bernd Knoll	Weitendorf OT Schönlage	zum 65. Geburtstag
Frau Brigitte Döscher	Sternberg	zum 65. Geburtstag
Herrn Hellgard Becker	Dabel	zum 65. Geburtstag
Herrn Harald Rohde	Borkow/ Rothen	zum 60. Geburtstag
Frau Rita Kundt	Borkow	zum 60. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Ulrich	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Hans Lange	Kuhlen-Wendorf OT Wendorf	zum 60. Geburtstag
Frau Gisela Sager	Hohen Pritz	zum 60. Geburtstag
Frau Karin Seidel	Brüel	zum 60. Geburtstag
Herrn Eckhard Preuß	Weitendorf OT Jülchendorf	zum 60. Geburtstag
Herrn Wolfgang Herrmann	Brüel OT Thurow	zum 60. Geburtstag
Frau Gisela Schöneweiß	Brüel	zum 60. Geburtstag
Frau Marianne Glinka	Dabel	zum 60. Geburtstag
Herrn Wolfgang Kelb	Dabel	zum 60. Geburtstag
Frau Gerda Alex	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Herrn Jochen Elze	Borkow	zum 60. Geburtstag
Frau Hannelore Krüger	Brüel	zum 60. Geburtstag
Herrn Udo Müller	Mustin/Bolz	zum 60. Geburtstag
Frau Hilke Hockl	Sternberg/ Pastin	zum 60. Geburtstag
Herrn Heinz-Georg Selke	Dabel/ Holzendorf	zum 60. Geburtstag
Frau Brigitte Dorl	Dabel	zum 60. Geburtstag
Herrn Hans-Werner Damm	Kuhlen-Wendorf OT Holdorf	zum 60. Geburtstag
Herrn Bernd Strübing	Brüel OT Thurow	zum 60. Geburtstag
Frau Irma Walter	Dabel	zum 60. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Steuber	Witzin/Loiz	zum 60. Geburtstag
Frau Sabine Zimmermann	Brüel	zum 60. Geburtstag
Frau Ursula Feldhaus	Weitendorf OT Sülten	zum 60. Geburtstag
Herrn Peter Fiebranz	Sternberg	zum 60. Geburtstag
Frau Luise Schön	Blankenberg OT Weiße Krug	zum 60. Geburtstag

Informationen des Einwohnermeldeamtes zur Veröffentlichung von Jubiläen

Einige Bürger wünschen keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Amtsblatt. Hierzu bedarf es einer Erklärung beim Einwohnermeldeamt, dass die personengebundenen Daten nicht veröffentlicht werden dürfen.

Foto: Archiv

Saisonstart

20 Jahre 1991-2011
Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg Vorpommern
MV tut gut.

Ankauf von Ackerland und Grünland

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

Sprechen Sie uns an, Frau Lange berät Sie gern!

Telefon: 03866 404-194 · E-Mail: heidrun.lange@lgmv.de

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

Reisebüro Karin Blohm

Kütiner Str. 9 • 19406 Sternberg • Telefon (0 38 47) 3 13 07
E-Mail: info@reisebuero-karin-blohm.de · www.reisebuero-karin-blohm.de

Tagesfahrten ab Sternberg und Crivitz (weitere Orte auf Anfrage)

07.06./05.07.2011	Einkaufsfahrt nach Polen	20,00 €
21.05.2011	Helgoland mit dem Katamaran	95,00 €
29.05.2011	Fischmarkt Hamburg, mit Stadt- und Hafenrundfahrt	37,00 €
18.06.2011	Worpswede, Führung, Museumsbesuch Mittagessen	50,00 €
02.07.2011	Friedrichstadt, Das Holländerstädchen a. d. Nordsee Grachtenfahrt, Stadtführung, Mittagessen	56,00 €
16.07./06.08.2011	Störkebeker, PK 2	50,00 €
23.07.2011	Berlin mit Freizeit untern Linden, Stadtrundfahrt auf dem Wasserweg inkl. Kaffeegedeck	40,00 €
30.07.2011	Plön inklusive Plöner-Seerundfahrt, Mittagessen, Stadtführung und Freizeit	49,00 €

Begleitete Gruppenreisen 2011

19.09. - 04.10.2011	Große Chinarundreise	ab 2.621,00 €
28.10. - 31.10.2011	Busrundreise Amsterdam	ab 400,00 €
25.11. - 27.11.2011	Adventsreise nach Leipzig	ab 250,00 €

Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.

Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.

Gärtnerei & Blumenhaus
Moth
19399 Dobbertin
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

Kaufen wo es wächst!

Unser Angebot für Sie:

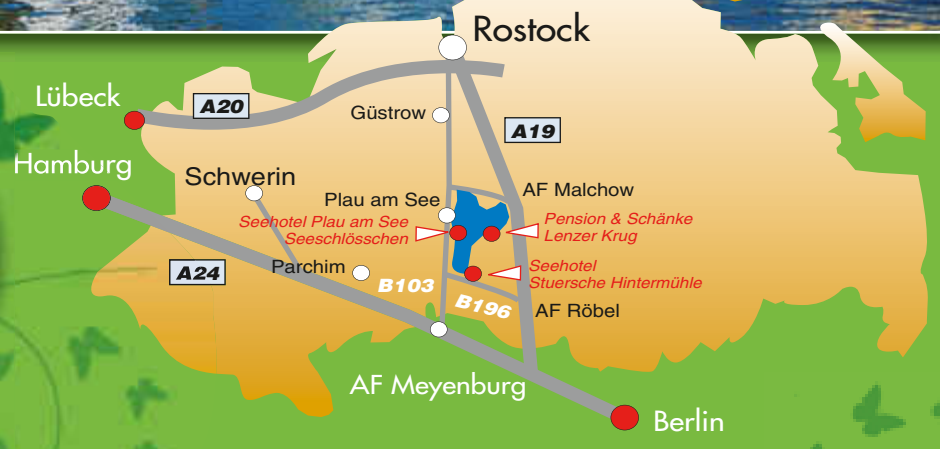
- *Schnittblumen*
- *Topfblumen*
- *Stauden*
- *Rosen*
- *Baumschule*
- *Frühlings-, Sommer- und Herbstbepflanzung*
- *Hochzeitsfloristik*
- *Trauerfloristik*
- *Floristik für besondere Anlässe*

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 - 11.30 Uhr

BUCHEN SIE JETZT IHREN URLAUB

Ferienwohnungen
STADTHAFEN *Malchow*

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)



3 x Wohntyp A:
- ca. 42 m² mit 1 Balkon
- 2 Personen (keine Aufbettung möglich)
- Kombinierter Wohn-/ Schlafraum
- Einbauküche
- Bad mit Wanne / WC
- TV / Radio

3 x Wohntyp B:
- ca. 84 m² auf 2 Etagen mit 2 Balkonen
- 4 Personen (keine Aufbettung möglich)
- 2 Schlafzimmer im Obergeschoss
- 1 Wohnraum im Untergeschoss
- Einbauküche
- Bad mit Wanne / WC
- TV / Radio

Tel.: +49/3 99 32/1 67 0 · Fax: +49/3 99 32/1 67 32

www.stadthafen-malchow.com

info@stadthafen-malchow.com

Auto | Banken | Fliesenleger | Blumen | Mode | Optiker | Gastronomie/ Hotel

Vielfalt in Ihrer Region

IMMOBILIEN
Gerhard Krüger

Suche: kleines Haus mit Garten

zu kaufen: **Sternberg**, EFH am Stadtrand
Baujahr 1985, Modernisierung 1996
Wfl.: 120 m²; VHB: 68.000 €

Sternberg, saniertes Stadthaus, eigene Auffahrt,
Grdst.: 300 m²; Wfl.: 165 m²; KP: 50.000 €

Am Markt 6, 19406 Sternberg, Tel. 01 71/5 46 68 53

DIAKONIEWERK IM NÖRDLICHEN MECKLENBURG
GEMEINNÜTZIGE GMBH
Geschäftsstelle: Am Wasserturm 4 _ 23936 Grevesmühlen
Tel. (0 38 81) 78 59 – 0 _ Fax (0 38 81) 78 59 46

Miteinander reden ist der Anfang aller Hilfe!

Wir sind für Sie da:
- Ambulante Alten – und Krankenpflege
- Familienpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung seelsorgerlicher Begleitung
- Vermittlung von Mahlzeitendienst
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Beratungsdienst

Sie erreichen uns:
Diakonie – Sozialstation Sternberg
Güstrower Chaussee 5
19406 Sternberg
Tel./ Fax 0 38 47 / 31 20 62

Damit Sie schnell wieder fit werden.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro

Joachim Bublitz
Luckower Straße 18, 19406 Sternberg,
Tel.: 0 38 47/31 20 16
info@bublitz.lvm.de

Bernd Techentin
August-Bebel-Straße 20, 19412 Brüel
Tel.: 03 84 83/2 03 10
info@techentin.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

Tagesmütter in Brüel haben noch freie Plätze
Tel.: 0176/66 01 45 25

www.digital-kamera-shop.de

Frank Thiele
Orthopädie-Schuhtechnik
Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
Telefon: 03843 /21 17 66
E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- *Anfertigung von orth. Schuhen*
- *Einlagen aller Art, Sporteinlagen*
- *med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen*
- *elektronische Fußdruckmessung*
- *Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung*
- *Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk*
- *Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen*

- Anzeige -

Sicher kombiniert: Unfallschutz mit Hilfs- und Pflegeleistungen

Ein Unfall ist schnell passiert: Der Fehltritt auf der Treppe, ein Ausrutscher auf dem verschneiten Gehweg oder der unfreiwillige Sturz, wenn der Bus abrupt bremst. Mit ein bisschen Glück kommt man auch im hohen Alter mit einem Beinbruch davon. Was medizinisch als harmlose Verletzung eingestuft wird, kann für den Verunfallten dennoch weitreichende Folgen haben. Schon ein Gipsbein kann so behindern, dass für den Wechsel vom Bett aufs Sofa fremde Hilfe nötig ist. Auch Selbstverständlichkeiten wie Kochen, Einkaufen oder Putzen sind dann ohne Unterstützung nicht mehr möglich. Was aber, wenn weder Partner noch Familie da sind, um helfend einzuspringen?

Sicherheit und Hilfe im Alltag in einem einzigen Produkt

Eine moderne Unfallversicherung unterstützt darum nicht nur finanziell, sondern leistet auch konkrete Hilfe im Alltag. Sie organisiert unter anderem einen Menü- oder Wäscheservice, erbringt Pflegeleistungen oder berät in Fragen rund um das Thema Pflege. Als Dienstleistungspartner der LVM Versicherung übernimmt der Malteser Hilfsdienst diese Aufgaben. Die LVM hingegen sorgt für die finanzielle Hilfe, zum Beispiel mit einer Sofortleistung bei schweren Verletzungen oder mit einer lebenslangen Unfall-Rente bei dauerhaften Folgen. Exklusiv bei der LVM: Die vereinbarte Unfall-Rente wird verdoppelt oder sogar verdreifacht, wenn innerhalb eines Jahres nach dem Unfall eine Pflegebedürftigkeit (Pflegestufe II bzw. III) eintritt – und das egal, ob aufgrund Krankheit oder Unfall.

Auf Wunsch auch mit Geld-zurück-Garantie!

Den Unfallschutz mit Hilfs- und Pflegeleistungen gibt es auch mit Geldzurück-Garantie. Dann erhält der Kunde zum vereinbarten Ablauftermin alle eingezahlten Beiträge (ohne Ratenzuschläge und Versicherungsteuer) inklusive Gewinnbeteiligungen zurück. Die Geldzurück-Garantie gilt nicht für die Beiträge für Hilfs- und Pflegeleistungen.

WERBUNG die ankommt

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Winter
Tel. 0171/9 71 57 38

Ich bin telefonisch für Sie da.
Manuela Wolfinger
Tel. 039931/ 5 79 47

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: m.winter@wittich-sietow.de / m.wolfinger@wittich-sietow.de

- Anzeige -

Hooomannomann, selbstgemacht macht jeden an:

Kartoffelsalat zum Selbermachen von HOMANN für leckere Eigenkreationen

Selbstgemacht steht hoch im Kurs: In vielen deutschen Küchen schwört man auf die eigenen Kartoffelsalat-Kreationen. Mit *Mein Kartoffelsalat zum Selbermachen* von HOMANN geht es jetzt noch einfacher und schneller, die eigene Salatidee zu kreieren oder eine von vielen originellen Rezeptvarianten einmal auszuprobieren. Mit ein bisschen Kreativität lassen sich so leckere, überraschend neue Geschmackserlebnisse zaubern.

Der neue *Mein Kartoffelsalat zum Selbermachen* bietet dafür eine Basis aus geschnittenen Kartoffelscheiben in fein-würziger Salatcreme, die sich im Handumdrehen in einen köstlichen Kartoffelsalat mit individueller Note verwandeln lässt. Die Grundrezeptur, natürlich ohne Zusatz von Konservierungsstoffen, lädt dazu ein, sie nach Herzenslust vielfältig zu verfeinern und mit vielen weiteren frischen Zutaten zu variieren.

Köstliche Rezeptideen auf jeder Verpackung und auf www.homann.de machen Lust darauf, neue Varianten auszuprobieren. Neu eingereichte Rezeptideen haben darüber hinaus auf **www.homann.de** die Chance auf einen tollen Gewinn: HOMANN prämiert in den Frühlings- und Sommermonaten regelmäßig die leckerste Eigenkreation auf der Basis von *Mein Kartoffelsalat zum Selbermachen* mit einer hochwertigen Salatschale inklusive Salatbesteck aus edlem Olivenholz.

Kreative Salatgenießer finden *Mein Kartoffelsalat zum Selbermachen* im praktischen, wiederverschließbaren 700g-Becher ab April 2011 im Kühlregal des Lebensmitteleinzelhandels.

Rezeptvorschlag:

Mediterraner Kartoffelsalat mit Pinienkernen

1 Becher HOMANN *Mein Kartoffelsalat zum Selbermachen (700g)*
2 TL Pesto Rosso
20g Rucola, gewaschen
25g Oliven
8g Pinienkerne

So einfach geht's:
Die Zutaten unter die HOMANN Salatbasis rühren und genießen!

Bestattungshaus in Sternberg
Renate Kühn Institutsleiterin
Am Markt 5 • 19406 Sternberg
☎ Tag & Nacht 0 38 47 / 25 21

Ansprechpartner für Dabel + Umfeld: Hr. Olaf Gemperlein
Am Mattenstieg 45, Dabel, auf Wunsch auch Hausbesuche.

www.digital-kamera-shop.de

– Anzeige –

Besiegen Sie Ihren Hunger!

Sättigungskapseln vom Apotheker empfohlen

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist ganz eindeutig der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Genau dieser Frage haben wir uns von Lopa MED intensiv gewidmet und nun das optimale Produkt genau für Sie entwickelt: die **Lopa MED Sättigungskapseln!** Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: Diese quellen im Magen auf das 40-fache ihres Volumens auf. So gelingt es, dass Ihr Magen schnell und kalorienarm gefüllt und der Hunger gestillt wird.

Qualität made in Germany. CE 0197

Eine Ideale Voraussetzung für das Durchhalten jeder Diät oder Abnehmkur.

Jetzt in Ihrer Apotheke
PZN-7772987

Lopa MED pharma food
Sättigungskapseln
Medizinprodukt, 120 Kapseln
39,95 €

Perl

Entdecken Sie unsere vielfältige Weinbaugemeinde im Dreiländereck

Wie wäre es mit einer grenzenlosen Wanderung auf dem Panoramaweg Perl, von dem Sie eine herrliche Aussicht ins Moseltal genießen können? Oder einer entspannten Radtour zum größten römischen Mosaik nördlich der Alpen in Nennig? Besuchen Sie den Quirinusritt am 1. Mai, die Römertage in der Villa Borg vom 6. - 7. August oder das Nenniger Weinfest am letzten Augustwochenende.

In Perl können Sie auf jeden Fall etwas erleben und viel Neues entdecken. Sehen Sie selbst!

Perl

Weitere Informationen zu Ihrem grenzenlosen Ausflugserlebnis erhalten Sie bei:

Touristinformation Gemeinde Perl
Trierer Straße 28, 66706 Perl
Tel.: 06867-660
E-Mail: info@perl-mosel.de
Internet: www.perl-mosel.de

Touristinformation Verkehrsverein Nennig
Bübinger Straße 5, 66706 Perl
Tel.: 06866-1439
E-Mail: info@nennig.de
Internet: www.nennig.de

Touristinformation Römische Villa Borg
Im Meeswald 1, 66706 Perl
Tel.: 06865-91170
E-Mail: info@villa-borg.de
Internet: www.villa-borg.de

DIE ENERGIE DES NORDENS www.wemag.com

Waldmeister 2011

Wir pflanzen jetzt mit unseren Kunden Bäume! Eine Fläche von 30 Fußballfeldern wird Dank Ihrer Hilfe aufgeforstet. Mit jedem neuen Kunden wächst der Klimawald!

Mecklenburg Vorpommern MV tut gut.

WEMAG

Gemeinschaftlich von erneuerbaren Energien profitieren

Anzeige

Von Ökokraftwerken profitiert die Umwelt. Und das ist noch nicht alles: Auch Kunden des kommunalen Energieversorgers WEMAG haben jetzt die Möglichkeit, von erneuerbaren Energien zu profitieren. Die WEMAG ermöglicht es ihnen, sich an Ökokraftwerken, wie Photovoltaik- oder Windkraftanlagen in Norddeutschland zu beteiligen und eine attraktive Verzinsung zu erzielen.

Auf Initiative der WEMAG und fünf regionalen Volks- und Raiffeisenbanken aus Güstrow, Hagenow, Mölln, Schwerin und Wismar wurde zu diesem Zweck im Februar 2011 die Norddeutsche Energiegemeinschaft eG (NEG) gegründet.

Der Energieversorger löst damit ein Versprechen gegenüber ihren Kunden ein und setzt darüber hinaus die eigene Ökostrategie konsequent fort. Seit 2009 investiert die WEMAG in eigene Ökokraftwerke. Angesichts schwindender Ressourcen und des zunehmenden Interesses der Bürger an umweltfreundlicher Energieerzeugung gewinnen Ökokraftwerke weiter an Bedeutung. Die Norddeutsche Energiegemeinschaft bietet allen Interessierten die Möglichkeit, Anteile zu erwerben. Für eine Mitgliedschaft sind mindestens zwei Geschäftsanteile für je 250 Euro zu zeichnen. Für ihre Kunden übernimmt die WEMAG die Beitrittsgebühr von 20 Euro.

Mit den Einlagen wird zunächst in Photovoltaikanlagen investiert. In naher Zukunft sind auch Beteiligungen an Windkraft- und Biomasseanlagen geplant. Da die staatliche Einspeisevergütung gesetzlich geregelt ist, erhalten Anleger der Norddeutschen Energiegemeinschaft eine sichere und attraktive Rendite. Die Genossenschaft erwartet eine durchschnittliche jährliche Verzinsung von 4 - 5 Prozent in den ersten zehn Jahren. Die kaufmännische und technische Betriebsführung übernimmt die WEMAG. Erstes Projekt ist eine Photovoltaikanlage in Güstrow Rövertannen. Diese umfasst ein Investitionsvolumen von rund 1,8 Mio. Euro und erbringt eine Leistung von ca. 1.000 kWp. Der Hersteller First Solar liefert Module, die zu den ertragsstärksten auf dem Markt der Photovoltaikmodule zählen. Weitere Photovoltaikanlagen sind in Golchen, Dalliendorf und Borkow geplant – Verhandlungen für weitere Ökokraftwerke laufen derzeit.

Wollen auch Sie sich an der Norddeutschen Energiegemeinschaft eG beteiligen? Dann besuchen Sie die Internetseite www.n-eg.de. Hier finden Sie nähere Informationen über die Norddeutsche Energiegemeinschaft eG und deren Projekte sowie die Satzung und das Beitrittsformular. Gern sendet die NEG Ihnen unverbindlich auch nähere Informationen und ein Beitrittsformular auf dem Postweg zu.

Kontakt:
Norddeutsche Energiegemeinschaft eG
Obotritenring 40, 19053 Schwerin
Tel.: 0385 . 755-1730, Fax: 0385 . 755-2340
kontakt@n-eg.de, www.n-eg.de

MEDIZINISCHE KÖPFE

HANSE-KLINIKUM WISMAR

Was bedeutet moderne Radiologie?

Die Geschichte der Radiologie beginnt im November 1895 in Deutschland. Der Physiker Wilhelm Conrad Röntgen entdeckt bei seinen Forschungen eine bis dahin noch unbekannte Art von Strahlung. Diese Strahlung ist stark genug, um den menschlichen Körper zu durchleuchten. Mit dieser Entdeckung beginnt der Traum der Mediziner in den lebenden Menschen sehen zu können ohne ihn chirurgisch zu öffnen Wirklichkeit zu werden. Die Zeiten Konrad Röntgens mit Dunkelkammern, starker Röntgendosis und langen Entwicklungszeiten der Bilder sind lange vorbei.

Heute findet man eher selten noch die Bezeichnung „Röntgen" für eine Abteilung im Krankenhaus. In den vergangenen mehr als einhundert Jahren sind zum klassischen Röntgen weitere Verfahren zu Bilderstellung gekommen. Eine moderne Radiologie nutzt zur Bilderstellung den Ultraschall, die Magnetresonanz (MRT), schwach radioaktive Substanzen und Röntgenstrahlen. Alle Methoden werden nunmehr durch ausgefeilte Computertechniken ergänzt, so dass neben den herkömmlichen Momentaufnahmen auch Bewegungen z.B. des Blutes und des Herzens und Stoffwechselvorgänge teilweise abgebildet werden können.
„Wir untersuchen kompetent und zügig, vom Scheitel bis zur Sohle, alle Altersgruppen vom Neugeborenen bis zum Greis und in dringlichen Notfällen und Unfallverletzte auch zu ungewöhnlichen Uhrzeiten." so Chefarzt Dr. med. Lothar Wöstenberg.

In einem modernen Krankenhaus erfolgen 80% aller Diagnosen, Befunde und Kontrollen durch Bildgebende Verfahren, die meisten dieser Untersuchungen stehen für Krankenhauspatienten und Notfälle 24 Stunden und 365 Tage im Jahr zur Verfügung. So gelingt es, dass für jeden Patienten eine schnelle moderne Versorgung mit minimaler Belastung mit der jeweils besten, innovativsten und einer schmerzlosen Methode angewendet werden kann.
Bereits wenige Sekunden nach den radiologischen Untersuchungen sind die medizinischen Bilder im Computernetz des HANSE-Klinikum Wismar für die behandelnden Ärzte des Klinikums sichtbar, die notwendige Behandlung kann wenn nötig sofort beginnen.

10 Fragen an...

Dr. med. Lothar Wöstenberg,
Ärztlicher Direktor des HANSE-Klinikums Wismar,
Chefarzt der Abteilung für Radiologie

61 Jahre

4 erwachsene Kinder

Studium in Göttingen, Berlin, Bochum, Essen, Kiel

Approbation 1979

Ich bin Arzt weil…
der Beruf spannend, vielfältig und innovativ ist

Medizin bedeutet für mich…
Auseinandersetzung mit allem was Leben bedeutet

Meinen Patienten empfehle ich…
Sich zu informieren und Fragen zu stellen

Die größte Herausforderung in meinem Job ist…
schwer Kranken die Wahrheit zu sagen

Meine größte Inspiorationsquelle ist...
sind gute Bücher

Mein wichtigstes Buch…
Le Clezio - Literaturnobelpreisträger

Die Musik von...
Queen und Beethoven

In meinem letzten Urlaub…
war ich mit Rad und Zelt in Patagonien und dem Schiff in der Antarktis

Mein Lieblingsessen….
Meeresfrüchte

Ich kann nur schwer verzichten auf…
Ausdauersport

DAMP GESUNDHEIT + ERHOLUNG

Dank nährstoffreicher Erde können Gartenfreunde mit ihren Stauden um die Wette strahlen. (Foto: epr/Floragard)

„Erfolgreich abnehmen. Ich hab's geschafft – mit Weight Watchers." (Nadja, 10 kg leichter)

Starten Sie Ihre eigene Erfolgsgeschichte.

Jeden Dienstag, 18.30 Uhr in Sternberg im Vereinsgebäude „Alter Bahnhof", Bahnhofstraße 15.
Ihre Verena Taubhorn, 038483/28675. Ich freue mich auf Sie!

Das Weight Watchers Programm ist nicht geeignet für Menschen mit krankhaftem Übergewicht.

www.weightwatchers.de

WeightWatchers

STOP

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
www.WohnmobilcenterAmWasserturm.de

Autohaus
DOMBROWSKI

Neu- und Jahreswagen, Gebrauchtwagen
Alle Fahrzeuge unter
www.autohaus-dombrowski.de kurzfristig lieferbar

Ford
OPEL
LADA

Unser Werkstattservice:
Serviceleihwagen, Unfallinstandsetzung, Reifendienst,
Achsvermessung, Abschleppdienst, HU/AU
- alles typenoffen -

Angebot:
· Rädertausch 15,- €
· Frühjahrscheck 15,- €
· Opel-Profi-Check 5,99 €

Rachower Moor 9
19406 Sternberg
Tel. (0 38 47) 43 16-0
Fax (0 38 47) 43 16 26

E-Mail: ah-dombrowski@t-online.de www.autohaus-dombrowski.de